Wiener Stadt-Bibliothek
3994 B

Ferdinand mitgetheilt

August 1854

164

Wiener Stadt-Bibliothek.
3994 B

4

Röm. Käyserl.

Auch

Zu Hungarn und Böheimb / ꝛc.

Königl. Majestät /

Ertz-Hertzogen zu Oesterreich / ꝛc.

Neu Confirmirtes Mauth-Vectigal,

Dero Kayserl. Haubt- und Residentz-Stadt Wienn gehörig.

Gedruckt bey Matthæo Cosmorovio / im Cöllner-Hoff / Im Jahr Christi 1644.

WIR Ferdinandt der Dritte von GOttes Gnaden/ Erwöhlter Römischer Kayser/ zu allen Zeiten/ Mehrer des Reichs/ in Germanien / zu Hungarn / und Böheimb / rc. König / Ertz-Hertzog zu Oesterreich / Hertzog zu Burgundt/ Steyer/ Kärndten/ Crain/ und Würtenberg/ in Ober- und Nieder-Schlesien / Marggraff zu Mähren / in Ober- und Nieder-Laußnitz / Graff zu Habspurg/ Tyroll / und Görtz / rc. Bekennen hiemit / nach dem Uns/ die Ehrsamen/ Weise/ Unsere besonders liebe und getreue / N. Burgermeister und Rath Unserer Kayserl. Haubt- und Residentz- Stadt Wienn / in Unterthänigkeit fürgebracht / was massen von Unserm Urehen/ und Vorfahrern am Reich / Weyland Kayser Ferdinando Primo, Hochseeliger Gedächtnuß / als Lands-Fürsten / Ihnen wegen Conservier- und Erbauung der Brücken bey denen Stadt-Thoren / Erhebung der Pflaster / und Erhaltung der Saubrigkeit / die Mäuth bey Gemeiner-Stadt Wienn verliehen worden / dannenhero Uns umb Außfertigung eines Mauth-Vectigals, wie Sie solches dem alten Gebrauch

brauch nach / bißhero exerciret, gehorsambist gebetten / Alß haben Wir / auff gehöriger Orthen abgefordert: auch einkommene Bericht / und Gutachten / über Unsere / derentwegen / unterm dato Wienn den dritten Julij, verwichenen Ein Tausendt / Sechs Hundert und Acht und Dreyssigisten Jahrs ergangene gnädigiste Resolution in diß deren von Wienn gehorsambstes Begehren gnädigist eingewilliget / und wollen also / denselben nicht allein wegen der hinauß / sondern auch der gesaltzen Fischen / und Fisch-Schmaltz halber herein gebührenden Mauth / in Ihr Gemeiner-Stadt gehöriges Waag-Hauß / so dann in- und vor der Stadt der Thör; Pflaster / Zwispihl- und Schlag-Brucken-Mauth / alte hergebrachte Freyheit / (dargegen Sie von Wienn aber die Brucken und Strassen / wie von Alters herkommen / so weit sich der Burgerliche Burgkfriedt erstrecket / conserviren, die Pflaster bey der Stadt Wienn erheben / und solche in stäter Saubrigkeit erhalten sollen) confirmirt, zu dem Ende auch dieses Mauth-Vectigal (So sie von Wienn doch ausser Unsern absonderlichen Verwilligungen zu keiner Zeit nicht zuerhöhen) gnädigist ertheilt haben /

Wie Folgt:

Der Kayserl. Haubt- und Residenz-Stadt Wienn Mauth-Vectigal, in Dero zugehörigen Gemeiner Stadt Waag-Hauß / rc.

An Allerley Metall / Eysen / Stahel / Nägl / Blech und anders:

		kr.	pf.
Vom Centen.	Eysen und Stahel - - -		3.
	Roll- und Messing-Drath - - -	7.	2.
	Geschobnen Drath - - -	7.	2.
	Schwartz Messing / oder dito Drath -		15.
	Gemachten Messing - - -	7.	7.
	Alten Messing - - - -		12.
	Gemachtes Kupffer - - -	8.	5.
	Ungemachtes Kupffer - - -		16.
	Dito Altes Kupffer - - -		10.
	Eysen-Drath - - - -		8.
	Zogen Bley - - - -		6.
	Bley - - - - -		4.
	Roch Zühn - - - -		20.
	Gemacht Zühn - - - -	7.	2.
	Alt Zühn - - - - -		15.
	Schymen - - - - -		4.
	Oder Väßl weiß Blech - - -	7.	2.
	Oder Schwartz Blech - - -		6.
	Oder drey Buschen Harnisch Blech -	8.	
	Ein Pfundt Hueff-Eysen - - -		15.
	Ein Truchen Nägl - - -		12.
	Ein Eysener Steig - - -	22.	2.
Vö 1. Buschen.	Pfund Blech - - - -	2.	2.
	Schlosser Blech - - - -		6.
	Pflug Blech - - - -		3.
	Mittel Blech - - - -		4.
	Bschlag Blech - - - -		3.

		kr.	pf.
Vö 100.	Schauffel - - - -		4.
	Strohmesser - - - -	15.	
	Flaschen darein ein Achtering geht -	8.	
	Halb Flaschen - - - -		15.

Nota diese und andere Flaschen werden auch nach dem Gulden Kauff vom Gulden ein Pfenning vermaut.

Ein Schock Pfannen gibt - -			4.

Sengsen.

Ein Vaß Sengsen - - -		25.	
Ein Buschen oder 100. Sengsen -			14.

Sicheln.

Ein Tausendt Landshutter oder Tauffer Sicheln		15.	
Ein Tausendt gemaine Sicheln - -		8.	
Ein Hundert gemaine Sicheln - -			4.
Ein Hundert gute Sicheln. - -			9.
Ein Schock gemeine Sicheln - -			3.

Büchsen.

Ein paar Faustpüchsen - - -			4.

Obst und Wälsche Früchten.

Ein Truchen Zitronen - - -		10.	
Ein Lägel Zitronen - - -			25.
Ein Lägel Olivi - - -			20.
Ein Lägel Austern - - -			20.
Ein Truchen Margrrandten - -			20.
Ein Truchen Pomerantzen - -			16.
Ein Lägel Haselnuß - - -			15.

Ein

	kr.	pf.
Ein Lägel Lemoni - - - - - -		15.
Ein Lägel oder ein Truchen mit Lemoni -		15.
Ein Hundert Zitronen - - - - -		12.
Ein Hundert Pomerantschen - - -		2.
Ein Hundert Lemoni eingemacht -		2.
Ein Hundert druckene Lemoni - -		3.

Von Hönig / Nuß und Köſten.

1. Thonnen.	Hinauß von Außländern - - -		16.
	Vom Burger aber - - -		8.
	Ein Metzen Nuß - - -		2.
	Ein Metzen Köſten. - - -		1.

Von Brandwein und ſüſſen Betranck.

Ein Ampffer Muſchatell - -	75.	
Ein Lägel Muſchatell / oder Malvaſier -		16.
Ein Lägel Raiffe / Pinöll / Tſchernicoll / und Wipacher / jede beſonder gibt -		12.
Ein Emer Brandwein - - -		16.

Wetz-Stain.

Ein Hundert Lampörter Wetz-Stain -		12.
Acht Hundert iſt ein Saumb / gibt -	24.	
Ein hundert gemaine Wetz-Stein -		7.

Pantoffel-Holtz.

Ein Pällel gibt - - - -		20.

Centen-Wahren.

Ein Centen Nägel - - -		
Ein Centen Gallgant - - -	75.	
Ein Centen Endig - - -	100.	
	75.	

		kr.	pf.
Vom Centen.	Zitwar	50.	
	Nuß	50.	
	Pfeffer	25.	
	Tadlen	25.	
	Majoran-Saamen	25.	
	Wurmb-Saamen	25.	
	Helffenbain	25.	
	Spick-Oehl	25.	
	Weiß Wax	22.	2.
	Allerley Confect	20.	
	Zucker-Candi	20.	
	Zinober	20.	
	Hausen-Blattern	20.	
	Imber	17.	2.
	Zinoberberg	17.	2.
	Waidtgarn	17.	2.
	Grünspann	17.	2.
	Quecksilber	17.	2.
	Senffblätter	12.	2.
	Parißköhrner	12.	2.
	Pyrice	12.	2.
	Zucker	10.	
	Baumwolles Dacht-Garn	10.	
	Pystacien	12.	2.
	Fürneiß	10.	
	Veilwurtzen	8.	
	Gelb vergiffter Farb/oder Aurum Pigmenti	7.	2.
	Baumwoll	7.	2.
	Zwirn	7.	2.
	Huetter-Woll	7.	2.
	Gegossene Glocken		26.
	Wax		26.
	Mandeln		26.
	Pantoffel-Holtz		25.
	Pulver		24.
	Zipreß Sannel jedes		24.
	Schwöbl		22.
	Mährischer Pfeffer		20.

Wein-

		kr.	pf.
Vom Tenten	Weinberl		20.
	Olivi		20.
	Weyrauch und Mirrhen		20.
	Bleyweiß/Bleygelb/jedes		20.
	Gemeiner Tyriac		20.
	Cassur oder Blau Farb		20.
	Gummy		20.
	Frantzosen Holtz		20.
	Barmassan Käß		20.
	Farb { Wasserschmalen		20.
	Farb { Oelschmalen		20.
	Hopffen		20.
	Harras Garn		20.
	Roth Wax		18.
	Khalmuß	4.	1.
	Zibeben oder Rosincken		16.
	Federn		16.
	Baum Oel		15.
	Westphalische Hamen		15.
	Venedische Saiffen		15.
	Schmaltz		15.
	Salliter		15.
	Schmeer		15.
	Allaun		15.
	Wollin Garn		15.
	Pressili		15.
	Süßholtz		15.
	Speck		15.
	Vogel Laimb		15.
	Berggrien		14.
	Gallas		12.
	Gapry		12.
	Rausch Goldt		12.
	Fœnum Græcum		12.
	Weiß Khollfarb		12.
	Rauschgelb		12.
	Gemaines Dacht Garn		12.

		kr.	pf.
Vom Centen	Agstein Mehl zum Fürneist		12.
	Khümel		12.
	Trypel		12.
	Kertzen		12.
	Lohröl		12.
	Scherertwoll		12.
	Feigen		10.
	Tischler Leimb		10.
	Gemeine Saiffen		10.
	Wällische Kösten		10.
	Lorber		10.
	Terpentin		10.
	Sau Porsten		10.
	Gelb Erdt Rött		10.
	Huetter Rött		10.
	Haar		10.
	Kreutz- und Holländer Käß		10.
	Inßlet		10.
	Antimonium oder Spießglaß		10.
	Aneiß/Fenchel und Coriander		9.
	Künruß		9.
	Reiß		8.
	Mennich		8.
	Wißmeth		8.
	Waidtfarb		8.
	Hirschenhorn oder Gestimb		8.
	Saillerfaden		8.
	Magen Oel		8.
	Hanff Oel		8.
	Lein Oel		8.
	Kreiden		8.
	Poxherndl		7.
	Victriol		7.
	Enndt		7.
	Sterck		7.
	Röttlstein		6.
	Kotzenwoll		6.
	Landtwoll		6.

Hanff

		kr.	pf.
Vom Centen	Hanff		6.
	Teutscher Parmason Käß		6.
	Gemeiner Käß		6.
	Pech und Hartz		6.
	Werch		6.
	Roßhaar		6.
	Weinstein ein Außländer		5.
	Glett		5.
	Zwespen		4.
	Weinstein ein Purger		4.

Pfundt Wahren.

Vom Pfundt	Geschlagen Goldt	13.	2.
	Zogen Goldt		26.
	Zogen Silber		24.
	Gsponen oder Mayländisch Goldt		18.
	Landt Saffran		16.
	Orth Saffran		12.
	Saffran		12.
	Gaffer		15.
	Manna		8.
	Corallen		10.
	Francisc		1.
	Muschcatblüh		4.
	Rebarbara		4.
	Zimetrinden		3.
	Nägl		3.
	Muschcatnuß		2.
	Asanck		2.
	Confect		1.
	Salmiakh		1.
	Seidene Schnür		12.
	Zuckergandi		1.
	Carmassin oder Atles Seiden		12.
	Sirfische Seiden		10.
	Lütter Seiden		12.

		kr.	pf.
Vom Pfundt	Stöp Seiden		12.
	Mayländische Kartten Seiden		10.
	Bartt Seiden		8.
	Spreng Seiden		8.
	Falsch Gulden Passaman		6.
	Mittel Seiden		6.
	Floreth Seiden		6.
	Flätt Seiden		2.
	Paarraß		8.
	Venedischen Tyriack		12.
	Galgant		4.
	Agstein		3.
	Mayran		2.
	Myrrhen und Weyrauch		2.
	Inndich		3.
	Hausenblatter		2.
	Zittwer		2.
	Langen Pfeffer		2.

Fischwerck.

Ein Centen Hausen			15.
Ein Thuna Fischschmaltz herein			16.
Dito Fischschmaltz hinauß			26.
Ein Thunen Allen herein			12.
Dito Allen hinauß			15.
Ein Thunen Lax herein			18.
Ein Thunen Häring herein			12.
Dito Häring hinauß			16.
180. Stockfisch ist am Stuck		17.	2.
Ein Schock Stockfisch		7.	2.
Hundert Schock Plateiß ist am Stuck		30.	15.
Ein Schock Plateiß gibt			2.
Ein Lägl Austern			20.
Ein Tausent oder ein Lägl Fischbein hinauß			10.
Ein Centen gesaltzen Fisch herein			9.

Messer-

	kr.	pf.
Messer Wahren.		
Hundert Täch gantz krimper Messer -	37.	2.
Ein Täch - - -		2.
Hundert Täch halb krimper - -	18.	3.
Zehen Täch - - -		8.
Hundert Täch halb krimper Abeißl -	8.	3.
Hundert Täch Frimberg - -	10.	
Hundert Täch Frimberg Abeißl -	7.	2.
Hundert Täch Holtzwerch - -		20.
Hundert Täch Welsserschnitzer -	8.	3.
Hundert Täch Geschlechte - -		20.
Hundert Purckstaller - -	17.	2.
Hundert Strohmesser - -	15.	
Ein Puschen Strohmesser - -		6.
Papier.		
Ein Ballen: Schreib Popier - - -		12.
Ein Ballen: Reiß- oder Hueter Papier - - -		6.
Ein Ballen: Regal Papier - - -		20.
Ein Riß: Schreib Papier - - -		1.
Ein Riß: Reiß Papier - - -		$\frac{1}{2}$.
Ein Riß: Regal Papier - - -		2.
Ein Riß: Median Papier - - -		$1\frac{1}{2}$.
Rauche Häut.		
Ein: Ochsenhaut der Burger - -		2.
Ein: Der Außländer - - -		3.
Ein: Gemeine Haut der Burger - -		1.
Ein: Der Außländer - - -		2.
Ein: Haubt Balg - - -		1.
Ein: Tyger - - - -		9.
Ein: Gembsenhaut - - -		5.
Ein: Hirschenhaut - - - -		7.
Ein: Rechhaut - - - -		6.

		kr.	pf.
Vom	Hundert Schaffeel - -		20.
	Hundert Bockfeel - -	9.	
	Hundert Kalbfeel - -	9.	
	Hundert Lambfeel - -		18.
	Hundert Zmäschen - -		10.

Bearbeite Häut

Ein	Ellenthaut - - -		15.
	Tygerhaut - - - -		10.
	Gembsenhaut - - -		6.
	Ochsenhaut - - -		4.
	Gemein- oder Kühhaut und Haupbalg -		3.
	Juchtenhaut - - -		1.
	Bockfeel - - - -		1.
Vom 100.	Bockfeel - - - -	25.	
	Huxthaut - - - -	25.	
	Sadtionfeel - - -	10.	10.
	Türckischefeel - - -	10.	10.
	Kalbfeel - - - -	11.	1.
	Karst- oder Käßleder - - -	7.	2.
	Preussische Feel - - -		25.
	Schusterfeel - - -		25.
	Schaffeel - - - -		25.
	Lambfeel - - - -		25.
	Peitlerfeel - - - -		20.
	Imäschen - - - -		19.
	Kützfeel - - - -		12.
	Taxenhäut - - - -		15.
	Hundtshäut - - - -		11.

Rauche Kirschner-Wahren.

Fuchs.

Von einer Fuchsruckene Schauben oder Kirschen		20.
Von einer Fuchswambene Kirschen -		24.

Von

		kr.	pf.
	Von einem gantzen Fuchs Balg -		1.
	Vom Vier Fuchs Rucken - -		3.
	Von einem Fuchsklomen Fuetter -		12.
	Von Drey Fuchswamben - -		4.

Wolff.

Von	Einen gantzen Wolffsbalg - -		8.
	Einer Wolffswamben - -		9.
	Einem Wolffs Rucken - -		4.
	Einen Harmlein Fuetter - -		12.

Künigl.

Von	Einen Königrücken Fuetter - -		12.
	Einen Königwamben Fuetter - -		13.
	Einer Königrucken Kirschen - -		15.
	Hundert Königbälgen - -		7.
	Einen Hasenfuetter - - -		2.

Fech: oder Schönberch.

Von 100.	Gut Fech- oder Schönberch - -		10.
	Fechwamhen oder ein Fuetter - -		16.
	Mittel Schönberch - - -		7.
	Fechwambene Kirschen - -		20.
	Ein Fechruckene Kirschen - -	8.	
	Ein Fechrucken Fuetter - -		16.

Marder.

Ein	Zimmer gemein Marder oder ein Fuetter -	12.	2.
	Zimmer Stain Marder - -	11.	1.
	Gut Marderes Fuetter - -	16.	3.
	Zimmer gut Marder - - -	32.	2.
	Gut Kell Marderes Fuetter - -	7.	2.
	Zimmer Mörtz - - -	10.	

		kr.	pf.
Ein	Luxhaut - - - -		6.
	Gemeiner Marder - - -		3.
	Biberhaut - - -		3.
	Luxbalg - - - -		3.
	Otterhaut - - - -		2.

Zobl.

	kr.	pf.
Ein Zimmer Zobl - - -	48.	
Ein Zobl gibt - - -		10.

Gehnotten/Zmäschen und Lämeres.

	kr.	pf.
Hundert Gehnotten gibt - -	25.	2.
Ein Gehnotten Fuetter - -	13.	
Ein Dutzet Gehnotten - -		9.
Hundert schwartze Zmäschen oder ein Fuetter		12.
Hundert weisse Zmäschen oder Fuetter -		12.
Ein Lämberes Fuetter - -		10.

Hüt nach dem Dutzet.

		kr.	pf.
Vom Dutzet	Braunschweigische Hüt - -		20.
	Filtzhüt - - - -		12.
	Filtzhüt der schlechtern - -		9.
	Gefütterte Filtzhüt - - -		16.
	Breite Bereth - - -		15.
	Niderländische Filtzhüt - -		13.
	Gemeine Niderländische Filtzhüt -		10.

Hüt nach dem Hundert.

	kr.	pf.
Von Hundert Burgerhüt - -	8.	3.
Vom Hundert Hussarische Hüt - -		20.

Tutzet

		kr.	pf.
Dutzet Mahren / alß Fehl / Leder und anders.			
Vom Dutzet	Handtschuster Samisch - -		10.
	Cordawanfehl - - -		12.
	Moldanfehl - - -		8.
	Sadionfehl - - -		8.
	Türckische Fehl - - -		12.
	Preussische Fehl - - -		14.
	Gemeine rothe Fehl - - -		8.
	Kotzen - - - -		24.
	Leschfehl - - - -	1.	2.
	Harras Gürtel - - -	1.	5.
	Ein Kotzen gibt - - -		2.
Glaßwerck.			
	Ein Truhen Glaßscheiben - -		18.
	Andere Gläser werden nach dem Gulden angeschlagen / vom Gulden - - -		1.
Leinbet / Zwilch / Barchat / und anders / nach dem Stuck.			
	Ein Vaßl Golltschen - - -	45.	
	Ein Vaßl Poggatschen - - -	41.	1.
	Ein Pallel Gallerin - - -	35.	
	Ein Pallel Leimbat - - -	30.	
Vom Stuck	Doppelten Harras - - -	6.	
	Niderländische Wames Leimbat - -	4.	
	Peth Parchet - - -	4.	
	Meillender Parchet - - -		6.
	Gemein Parchet - - -		3.
	Fuetter Parchet - - -		2.
	Niderländische Leimbat - -	2.	
	Brabantische Leimbat - - -	2.	2.

		kr.	pf.
Vom Stuck	Schock Mesalan - - -	2.	
	Ulmitzer Leimbat - - -	2.	
	Halb Schock-oder Ordinari Stückl Mesalan	1.	
	Ulmer Leimbat - - -		10.
	Halbseiden Zwilch oder Leimbat - -	2.	2.
	Gemosierte Leimbat - - -	1.	1.
	Gefarbte Leimbat - - -	1.	
	Härbene Leimbat - - -	1.	
	Khündel Leimbat - - -		2.
	Schlesinger Leimbat - - -		3.
	Schleyer Leimbat - - -	3.	
	Handt Gallerin - - -		6.
	Goldtschen - - - -		6.
	Post Zendl - - - -		6.
	Sattin - - - -		6.
	Machey - - - -		6.
	Cöllnische Ziechen - - -		6.
	Gemosierter Zwilch - - -		6.
	Sack Zwilch - - -		5.
	Ollmützer Zwilch - - -		4.
	Ulmer Zwilch - - -		4.
	Blaichten Zwilch - - -		3.
	Gewürffelte Ziechen - - -		4.
	Schätter Leimbat - - -		4.
	Gemein Gallerin - - -		4.
	Gemein Harraß - - -	3.	
	Gantzer Vorstatt - - -	3.	
	Halb Vorstatt - - -	2.	
	Pogatschen - - - -	2.	
	Fürdrath - - - -	2.	
	Statt Zändl - - - -	2.	2.
	Böhaimische Rupffen - - -		5.
	Thyrmathey - - - -		5.
	Peitl Tuch - - - -		4.
	Bayrische Rupffen - - - -		2.
	Ein Stuck gemeine Rupffen - -		2.

Von

Von Stauchen.

		kr.	pf.
Vom 100.	Stauchen geben - - -	8.	3.
	Steyrer oder Priner Stauchen - -	27.	2.
	Gemossierte Stauchen - - -	27.	2.

Tuch nach dem Stuck.

		kr.	pf.
Vom Stuck	Fein Englisch - - -	60.	
	Fein Scharlach - - -	60.	
	Fein Grannat - - -	60.	
	Zimason - - - -	45.	
	Gemein Englisch - - -	30.	
	Gemein Scharlach - - -	30.	
	Gemein Grannat - - -	30.	
	Scarlatin oder Englisch - -	30.	
	Meillendisch - - -	30.	
	Räschafein - - - -	30.	
	Spallier - - - -	30.	
	Carmasin Rofersch - - -	30.	
	Gesprengt Welsch - - -	30.	
	Gemein Scarlatin - - -	22.	2.
	Scheyen - - - -	22.	2.
	Gemein Zimason - - -	22.	2.
	Stameth - - - -	22.	2.
	Englischen Peya - - -	22.	2.
	Gemein Scheyen - - -	15.	
	Gemein Räscha - - -	15.	
	Cron Räscha - - -	7.	2.
	Floreth oder Farick - - -	15.	
	Scheptuch - - - -	15.	
	Scheyeda - - - -	7.	2.
	Purpian - - - -	15.	
	Parican - - - -	7.	2.
	Lindisch - - - -	15.	
	Perpetuan - - - -	7.	2.

		kr.	pf.
Vom Stuck	Meixnisches Tuch - - -	12.	2.
	Scharseda - - - -	7.	2.
	Gemein Scheptuch - - -	11.	1.
	Gemein Peya - - -	11.	1.
	Fein Caraschia - - -	7.	2.
	Gemein Meixner Foder - -	5.	
	Mährisch Tuch - - -	5.	
	Zwickisch - - - -	4.	
	Kern Ygler - - - -	4.	
	Gemein Caraschia - - -	3.	3.
	Gemein Iglauer - - -	3.	
	Fuettertuch - - - -		6.
	Schlesinger Tuch - - -	3.	

Tuch nach der Ellen.

Von einer Ellen	Scharlach - - - -	2.	
	Gemein Scharlach - - -	1.	1.
	Grannat - - - -	1.	1.
	Gemein Grannat - - -	1.	
	Scharlatin - - - -	1.	
	Scheyen - - - -	1.	
	Räscha - - - -	1.	
	Gemein Scharlatin - - -		3.
	Cimason - - - -		3.
	Schep Tuch - - -		2.
	Spallier - - - -		2.
	Stameth - - - -		2.
	Lindisch - - - -		2.
	Seiden Gewandt - - -	1.	

Gulden-Silber-und Seiden Wahren nach dem Stuck.

Vom Stuck Guldenstuck - - -	120	
Vom Stuck Silberne stuck - - -	120	
Vom Stuck Carmasin Sammet -	35.	

Gemein

		kr.	pf.
Vom Stuck	Gemein Sammet - - -	18.	3.
	Gedruckten Sammet - - -	27.	2.
	Topeldaffet - - -	15.	
	Damaschkt - - -	15.	
	Gantz Attleß - - -	15.	
	Cordl Daffet - - -	9.	
	Fillasella - - - -	9.	
	Thobin - - - -	7.	2.
	Gut Canawatz - - -	7.	2.
	Halb Attleß oder Gemein - -	6.	2.
	Gemein Canawatz - - -	6.	2.
	Gantz Seiden Rupffen - -	6.	2.
	Gantz Vorstatt - - -	3.	
	Einfach oder gantzer Daffet - -	6.	
	Bueben Sammet - - -	6.	
	Zendl dort - - - -	6.	
	Doppelten Purat - - -	6.	
	Englsatt - - - -	5.	
	Hundtskoffen oder Gänßaugen - -	5.	
	Gemein Purat - - -	4.	
	Fürhang Zeug - - -	4.	
	Schamblot - - -	3.	3.
	Wamasin - - - -	3.	
	Halb Seiden Rupffen - - -	3.	
	Grophgrien - - - -	2.	
	Dockill - - - -	1.	

Ellen Maß.

Von einer Ellen	Guldenstuck - - -	2.	2.
	Silberstuck - - -	2.	2.
	Carmasin Sammet - - -		6.
	Genueser Sammet - - -		5.
	Gemein oder Meyllendischer Sammet -	1.	
	Carmasin Attleß - - -	1.	
	Gantzer oder Halb Attleß - -		3.
	Gantzer Vorstatt - - -		2.

		kr.	pf.
Von einer Ellen	Canawatz		2.
	Damaschck		2.
	Doppel Daffet		2.
	Doppelter Harraß		2.
	Tobin		$1\frac{1}{2}$.
	Schamlot		1.
	Bueben Sammet		1.
	Gemein Vorstatt		1.
	Cordl- oder gemein Daffet		1.

Alles hierinn nicht benannt / soll nach dem Gulden / und vom Gulden ein Pfening genohmen und verreith werden.

Gemeiner Statt Wienn jetzt und ins künfftig/verordneten Mauth-Beschauern/ in dero Waaghauß

INFORMATION,

Wie sie die Battung und Wahren zuschreiben haben.

Wie folgt:

Von Allerley Metall/ Eisen/ Stahel/Jägl/Blech und anders:

Vom Centen

- Eisen und Stahel
- Roll und Messingdrath
- Geschobnen Drath
- Schwartz Messing oder dito Drath
- Gemachten Messing
- Alten Messing
- Gemachtes Kupffer
- Vngemachtes Kupffer
- Dito Altes Kupffer
- Eisen Drath
- Zogen Bley
- Bley
- Roch Zühn
- Gemacht Zühn
- Alt Zühn
- Schymen

Vom 100. Völ. Buschen. Vom Centen.

Oder Väßl weiß Blech
Oder Schwartz Blech
Oder drey Buschen Harnisch Blech
Ein Pfundt Hueff Eisen
Ein Truchen Nägel
Ein Eisener Steig
Pfundt Blech
Schlosser Blech
Pflueg Blech
Mittel Blech
Bschlag Blech
Schauffel
Strohmesser
Flaschen darein ein Achtering geht
Halb Flaschen

Nota dise und andere Flaschen werden auch nach dem Gulden Kauff vom Gulden ein Pfening vermaut.

Ein Schock Pfannen gibt

Sengsen.

Ein Vaß Sengsen
Ein Buschen oder 100. Sengsen

Sicheln.

Ein Tausendt Landtshutter oder Tauffer Sicheln
Ein Tausent gemeine Sicheln
Ein Hundert gemeine Sicheln
Ein Hundert gute Sicheln
Ein Schock gemeine Sicheln

Püchsen.

Büchsen.

Ein paar Faust Büchsen.

Obst/und Wälsche Früchten.

Ein Truchen Zitronen
Ein Lägel Zitronen
Ein Lägel Olivi
Ein Lägel Austern
Ein Truchen Margrandten
Ein Truchen Pomerantzen
Ein Lägel Haselnuß
Ein Lägel Lemoni
Ein Lägel oder ein Truchen mit Lemoni
Ein Hundert Zitronen
Ein Hundert Pomerantschen
Ein Hundert Lemoni eingemacht
Ein Hundert druckene Lemoni

Von König/Nuß und Kösten.

1. Thonen
- Hinauß von Außländern
- Vom Burger aber
- Ein Metzen Nuß
- Ein Metzen Kästen

Von Brandtwein und süssem Getranck.

Ein Ampffer Muschatell
Ein Lägl Muschatell oder Malvasier
Ein Lägl Raiffe/Pinöll/Tschernieoll/und Wipacher jede besonder gibt

Ein Emer Brandewein

Wetz Stain.

Ein Hundert Lambpörter Wetz Stain
Acht Hundert ist ein Saumb/gibt
Ein Hundert gemeine Wetz Stain

Pantoffl-Holtz.

Ein Pällel gibt

Lenten Wahren.

Von Lenten

- Nägl
- Gallgant
- Endich
- Zitwar
- Nuß
- Pfeffer
- Tadlen
- Majoran Samen
- Wurmb Samen
- Helffenbain
- Spick Oell
- Weiß Max
- Allerley Confect
- Zucker-Candi
- Zinober
- Hausenblattern
- Imber
- Zinoberberg
- Waidtgarn
- Griensspann
- Quecksilber
- Senffblätter
- Parißköhrner

Pyri-

Vom Centen

- Pyrice
- Zucker
- Baumwolles Dacht Garn
- Pystacien
- Fürneiß
- Veiglwurtzen
- Gelb vergiffter Farb oder Aurum Pigmenti
- Baumwoll
- Zwirn
- Huetter Woll
- Gegossene Glocken
- Wax
- Mandeln
- Pantoffel Holtz
- Pulver
- Zipreß Sannel jedes
- Schwöbl
- Mährischen Pfeper
- Weinberl
- Olivi
- Weyrauch und Mirzhen
- Bleyweiß/Bleygelb/jedes
- Gemeiner Tyriac
- Lassur oder Blau Farb
- Gummy
- Frantzosen Holtz
- Barmassan Käß
- Farb { Wasserschmalen / Oelschmalen }
- Hopffen
- Harzas Garn
- Roth Wax
- Khalmuß
- Zibeben oder Rosincken
- Federern
- Baum Oel

Vom Zensen

Westphalische Hamen
Venedische Saiffen
Schmaltz
Salliter
Schmeer
Allaun
Wollin Garn
Pressili
Süßholtz
Speck
Vogel Laimb
Berggrien
Gallas
Gapry
Rausch Goldt
Fœnum Græcum
Weiß Khollfarb
Rauschgelb
Gemeines Dacht Garn
Agstein Mehl zum Fürneist
Khümel
Trypel
Kertzen
Lohröl
Schererwoll
Feigen
Tischler Leimb
Gemeine Saiffen
Wällische Kösten
Lorber
Terpentin
Sau Porsten
Gelb Erdt Rött
Huetter Rött
Haar
Kreutz- und Holländer Käß

Inßlet

Vom Centen

Inßlet
Antimonium oder Spießglaß
Aneiß/Fenchel und Coriander
Künruß
Reiß
Mennich
Wißmeth
Waidtfarb
Hirschenhorn oder Gestimb
Saillerfaden
MagenOel
HanffOel
LeinOel
Kreiden
Poxherndl
Victriol
Enndt
Sterck
Röttlstein
Kotzenwoll
Landtwoll
Hanff
TeutscherParmason Käß
Gemeiner Käß
Pech und Hartz
Werch
Roßhaar
Weinstein ein Außländer
Glett
Zwespen
Weinstein ein Purger

Pfundt Wahren.

Vom Pfundt Geschlagen Goldt

Vom Pfundt

Zogen Goldt
Zogen Silber
Gsponen oder Mayländisch Goldt
Landt Saffran
Orth Saffran
Saffran
Gaffer
Manna
Corallen
Francisc
Muschcatblüh
Rebarbara
Zimetrinden
Nägl
Muschcatnuß
Asanck
Confect
Salmiakh
Seidene Schnür
Zuckergandi
Carmassin oder Atles Seiden
Sirfische Seiden
Lütter Seiden
Stöp Seiden
Mayländische Kartten Seiden
Bartt Seiden
Spreng Seiden
Falsch Gulden Passaman
Mittel Seiden
Floreth Seiden
Flätt Seiden
Paarraß
Venedischen Tyriack
Galgant
Agstein
Mayran

Myrrhen

Vom Pfundt
- Myrrhen und Weyrauch
- Inndich
- Hausenblatter
- Zittwer
- Langen Pfeffer

Fischwerck.

Ein Centen Hausen
Ein Thuna Fischschmaltz herein
Dito Fischschmaltz hinauß
Ein Thunen Allen herein
Dito Allen hinauß
Ein Thunen Lax herein
Ein Thunen Häring herein
Dito Häring hinauß
180. Stockfisch ist am Stuck
Ein Schock Stockfisch
Hundert Schock Plateiß ist am Stuck
Ein Schock Plateiß gibt
Ein Lägl Austern
1000. oder ein Lägl Fischbein hinauß
Ein Centen gesaltzen Fisch herein

Messer Wahren.

Hundert Täch gantz krimper Messer
Ein Täch
Hundert Täch halb krimper
Zehen Täch
Hundert Täch halb krimper Abeißl
Hundert Täch Frimberg
Hundert Täch Frimberg Abeißl
Hundert Täch Holtzwerch

Hundert Täch Welsserschnitzer
Hundert Täch Geschlechte
Hundert Purckstaller
Hundert Strohmesser
Ein Puschen Strohmesser

Papier.

Ein Ballen
- Schreib Papier
- Reiß- oder Hueter Papier
- Regal Papier

Ein Riß
- Schreib Papier
- Reiß Papier
- Regal Papier
- Median Papier

Rauche Häut.

Ein
- Ochsenhaut der Burger
- Der Außländer
- Gemeine Haut der Burger
- Der Außländer
- Haubt Balg
- Tyger
- Gembsenhaut
- Hirschhaut
- Rechhaut

100.
- Schaffeel
- Bockfeel
- Kalbfeel
- Lambfeel
- Zmaschen

Bearbeite Häut.

Ein Ellenthaut

Tyger.

Ein
- Tygerhaut
- Gembsenhaut
- Ochsenhaut
- Gemein- oder Kühhaut und Haupbalg
- Juchtenhaut
- Bockfeel

Vom 100.
- Bockfeel
- Huxthaut
- Sadtionfeel
- Türckischefeel
- Kalbfeel
- Karst- oder Käßleder
- Preussische Feel
- Schusterfeel
- Schaffeel
- Lambfeel
- Peitlerfeel
- Imäschen
- Kützfeel
- Taxenhäut
- Hundtshäut

Rauche Kirschner-Wahren.

Fuchs.

Von
- Einer Fuchsruckene Schauben oder Kirschen
- Einer Fuchswambene Kirschen
- Einem gantzen Fuchsbalg
- Vier Fuchsrucken
- Einem Fuchsklomen Fuetter
- Drey Fuchswamben

Wolff.

Von
- Einen gantzen Wolffsbalg
- Einer Wolffswamben
- Einem Wolffs Rucken
- Einem Harmlein Fuetter

Königl.

Von
- Einen Königrücken Fuetter
- Einen Königwamben Fuetter
- Einer Königrucken Kirschen
- 100. Königbälgen
- Einen Hasenfuetter

Fech: oder Schönberch.

Von 100.
- Gut Fech- oder Schönberch
- Fechwamben oder ein Fuetter
- Mittel Schönberch
- Fechwambene Kirschen

Ein Fechruckene Kirschen
Ein Fechrucken Fuetter

Marder.

Ein
- Zimmer gemein Marder oder ein Fuetter
- Zimmer Stain Marder
- Gut Marderes Fuetter
- Zimmer gut Marder
- Gut Kell Marderes Fuetter
- Zimmer Mörtz
- Luxhaut
- Gemeiner Marder
- Biberhaut

Ein

Ein Luxbalg
Ein Otterhaut

Zobl.

Ein Zimmer Zobl
Ein Zobl gibt

Gehnotten/Zmäschen und Lämeres.

Hundert Gehnotten gibt
Ein Gehnotten Fuetter
Ein Dutzet Gehnotten
Hundert schwartze Zmäschen oder Fuetter
Hundert weisse Zmäschen oder Fuetter
Ein Lämberes Fuetter

Hüt nach dem Dutzet.

Vom Dutzet
- Braunschweigische Hüt
- Filtzhüt
- Filtzhüt der schlechtern
- Gefütterte Filtzhüt
- Breite Bareth
- Niderländische Filtzhüt
- Gemeine Niderländische Filtzhüt

Hüt nach dem Hundert.

Von Hundert Burgerhüt
Vom 100. Hussarische Hüt

Dutzet Wahren / alß Fehl / Leder und anders.

Vom Dutzet
- Handtschuster Samisch
- Cordawanfehl
- Moldanfehl
- Sadionfehl
- Türckische Fehl
- Preussische Fehl
- Gemeine rothe Fehl
- Kotzen
- Leschfehl
- Harras Gürtel

Ein Kotzen gibt

Glaßwerck.

Ein Truhen Glaßscheiben
Andere Gläser werden nach dem Gulden angeschlagen / vom Gulden

Leinbet / Zwilch / Barchat / und anders / nach dem Stuck.

Ein Vaßl Golltschen
Ein Vaßl Poggatschen
Ein Pallel Gallerin
Ein Pallel Leimbat

Vom Stuck
- Doppelten Harras
- Niderländische Wames Leimbat
- Peth Parchet
- Meillender Parchet
- Gemein Parchet
- Fuetter Parchet
- Niderländische Leimbat
- Brabantische Leimbat

Schock

Vom Stuck

Schock Mesalan
Ulmitzer Leimbat
Halb Schock-oder Ordinari Stückl Mesalan
Ulmer Leimbat
Halbseiden Zwilch oder Leimbat
Gemosierte Leimbat
Gefarbte Leimbat
Härbene Leimbat
Khündel Leimbat
Schlesinger Leimbat
Schleyer Leimbat
Handt Gallerin
Goldtschen
Post Zendl
Sattin
Machey
Cöllnische Ziechen
Gemosierter Zwilch
Sack Zwilch
Ollmützer Zwilch
Ulmer Zwilch
Blaichten Zwilch
Gewürffelte Ziechen
Schätter Leimbat
Gemein Gallerin
Gemein Harraß
Gantzer Vorstatt
Halb Vorstatt
Pogatschen
Fürdrath
Statt Zändl
Böhaimische Rupffen
Thyrmathey
Peitl Tuch
Bayrische Rupffen
Ein Stuck gemeine Rupffen

Von Stauchen.

Vom 100.
- Stauchen geben
- Steyrer oder Priner Stauchen
- Gemossierte Stauchen

Tuch nach dem Stuck.

Vom Stuck
- Fein Englisch
- Fein Scharlach
- Fein Grannat
- Zimason
- Gemein Englisch
- Gemein Scharlach
- Gemein Grannat
- Scarlatin oder Englisch
- Meillendisch
- Räschafein
- Spallier
- Carmasin Rofersch
- Gesprengt Welsch
- Gemein Scarlatin
- Scheyen
- Gemein Zimason
- Stameth
- Englischen Peya
- Gemein Scheyen
- Gemein Räscha
- Cron Räscha
- Floreth oder Farick
- Scheptuch
- Scheyeda
- Purpian
- Parican
- Lindisch
- Perpetuan

Meixni-

Vom Stuck
- Meixnisches Tuch
- Scharseda
- Gemein Scheptuch
- Gemein Peya
- Fein Caraschia
- Gemein Meixner Foder
- Mährisch Tuch
- Zwickisch
- Kern Ygler
- Gemein Caraschia
- Gemein Iglauer
- Fuettertuch
- Schlesinger Tuch

Tuch nach der Ellen.

Von einer Ellen
- Scharlach
- Gemein Scharlach
- Grannat
- Gemein Grannat
- Scharlatin
- Scheyen
- Räscha
- Gemein Scharlatin
- Cimason
- Schep Tuch
- Spallier
- Stameth
- Lindisch
- Seiden Gewandt

Gulden-Silber-und Seiden Wahren nach dem Stuck.

Vom Stuck Guldenstuck
Vom Stuck Silberne stuck
Vom Stuck Carmasin Sammet

Vom Stuck

- Gemein Sammet
- Gedruckten Sammet
- Topeldaffet
- Damaschkt
- Gantz Attleß
- Cordl Daffet
- Fillasella
- Thobin
- Gut Canawatz
- Halb Attleß oder Gemein
- Gemein Canawatz
- Gantz Seiden Rupffen
- Gantz Vorstatt
- Einfach oder gantzer Daffet
- Bueben Sammet
- Zendl dort
- Doppelten Purat
- Englsatt
- Hundtskoffen oder Gänßaugen
- Gemein Purat
- Fürhang Zeug
- Schamblot
- Wamasin
- Halb Seiden Rupffen
- Grophgrien
- Dockill

Ellen Maß.

Von einer Ellen

- Guldenstuck
- Silberstuck
- Carmasin Sammet
- Genueser Sammet
- Gemein oder Meyllendischer Sammet
- Carmasin Attleß
- Gantzer oder Halb Attleß
- Gantzer Vorstatt

Cana-

Von einer Ellen

- Canawatz
- Damaschck
- Doppel Daffet
- Doppelter Harraß
- Tobin
- Schamlot
- Bueben Sammet
- Gemein Vorstatt
- Cordl- oder gemein Daffet

Alles hierinn nicht benannt / soll nach dem Gulden/und vom Gulden ein Pfening genohmen und verreith werden.

	kr.	pf.
Pflaster Mauth.		
Traydmarckt.		
Von Heu Wagen - - -	1.	
Holtzwagen - - - -	1.	
Stroh Wagen - - -	1.	
Latten oder Laden Wagen - -	3.	
Rinnen Wagen - - -	3.	
Botting Wagen - - -	3.	
Ayr Wagen - - - -	12.	
Von denen Flecksiedern wochentlich -	3.	
Von denen Schweinen Fleischhackern -	3.	
Von einer Butten oder Metzen Obst -	1.	
Von einer Milch Bäurin - -		2.
Von einer Kraut Bäurin - -		2.
Von einem Metzen Nuß - -	1.	
Von einem Schaff Weimber - -	3.	
Auff den Neuen Marckt.		
Von den Mehlstandlern des Tags -	3.	
Von einem Gflügel Wagen - -	9.	
Absonderlich von einer Ganß oder Indianischen Stuck oder Auerhanen Stuck -		1.
Von einem Wildt-Schwein oder Rech -	1.	
Von einem Täcken Wagen - -	12.	
Peters Freythoff.		
Von einem Wagen Kühn oder Besen -	6.	
Aber die Welsser Wagen - -	12.	
Von einem Ungarischen Wagen Schafften Heu - - - -	12.	

	kr.	pf.
Von einem Wagen Kraut oder Rueben -	6.	
Ausser Landts aber - - -	9.	
Von einem Emer Essig - - -	1.	
Von einem Metzen dürres Obst - -	1.	
Von einer Trag Kühn oder Besen -		2.
Von dem Becken auff dem Kalten Marckt des Tags - - - -	1.	
Von denen die Reibsandt fail haben wochentlich	1.	
Von den Burgerlichen Sauer Kräutlern die Wochen - - - -	3.	
Von denen Burgerlichen Haffnern wochentlich	3.	
Von denen Lehzeltern wochentlich - -	3.	
Von denen Ayr Küpffel wochentlich - -	3.	
Von denen Kräntzlbindterin wochentlich -	3.	

Deß Marckts am Hoff.

Von denen Burgerlichen Becken/von einem Wagen Brodt - - - -	2.	
Von denen Müllnern Becken und Bauern/den Wochenmarck - - -	3.	
Von denen allhieigen Pastein Becken/des Wochenmarckts Tag - - -	1.	
Von einem Zahl Wagen mit Kroyssen -	6.	
Von einem Kösten Wagen - -	12.	
Im Landt aber - - - -	6.	
Von denen Burgerliche Fleischhackern am Liechtensteeg oder Tieffen Graben - - -	6.	
Von denen Köstenbratterin wochentlich -	2.	
Von einem Wagen Kroyssen mit Täcken -	12.	

Des Marckts am Graben.

Von einer Butten oder Trag Hüner -	1.	
Von einer Butten Ayr - - -	1.	

Von

	kr.	pf.
Von einem Hasen - - -		1.
Von einem Kalb - - -	1.	
Von einem Lambel oder Kützel - -		2.
Von allerley Vögel / Lerchen / und dergleichen / so von Bauersvolck hergebracht wirdt / vom Bandtel - - -		2.
Von einer Spensau - - -		1.
Von einem Achtel Schmaltz - -		2.
Von einem Fässel Umurcken so über Land eingemacht wirdt - - - -	3.	
Von einem Sack Arbeiß / Linsen / Haiden / oder Hüner-brein und dergleichen / vom Metzen -	1.	
Von einer Butten Ruben oder Kraut / vom Schaff - - - -	1.	
Von einer Butten Spärgel - -	1.	
Von einer Butten allerhant Obst - -	1.	
Von einer Milch Baurin des Tags -		2.
Von einem Schwein so die Eipeltauer Bauren hieher bringen - - - -	2.	
Von denen Gartner Weibern des Tags -		2.
Die Grantzelbinder die Wochen - -	3.	
Die Becken mit dem Ayern Brott wochentlich -	3.	
Die Häfftelmacher wochentlich - -	3.	
Die Burgerlichen Kopäunler wochentlich -	3.	
Die Burgerlichen Oebstler wochentlich -	3.	
Die Burgerlichen Kroyssen Richter wochentlich	3.	
Die Burgerlichen Nudelmacher wochentlich -	2.	
Die Burgerlichen Umurcken Kramer wochentlich	3.	
Die Burgerlichen Leffelmacher - -	3.	
Die dürres Kräutlwerck fail hahen wochentlich	3.	
Die Krapffenbacherin / Köstenbradterin / und so Ayerne Küpffel fail haben wochentlich -	3.	
Die Lehzelter wochentlich - -	3.	
Die Burgerlichen Körbelmacher / wochentlich -	1.	
Die Saiffen Kugel fail haben wochentlich -	3.	
Die Wällische Lehzelten fail haben - -	3.	

	kr.	pf.
Die Burgerlichen Steigenmacher wochentlich	1.	
Die Burgerlichen Körbelmacher - -	1.	
Die Sterckmacherin wochentlich - -	1.	
Die Burgerlichen Becken so zu Heyligen Zeiten fail haben/des Tags - - -	1.	
Die Bantelmacher wochentlich - -	1.	
Die Zucker fail haben/wochentlich -	2.	
Die Ratzen Pulffer fail haben/wochentlich -	2.	
Die Tauben/Hüner/oder Ayer/des Tags -		2.

Am Hochen Marck und das Wasser.

Von einem Wagen Schaff Käß - -	6.	
Von einem Wagen Haar / Werch oder Hanff	12.	
Von einem Malter Wagen - - -	12.	
Von einem Seebauern die Fisch verkauffen/von einem Wagen - - - -	6.	
Von einem Zwiffel Wagen - -	9.	
Von einem Wagen Schwär Gersten/Arbeiß/Linsen/ Hayden - - - -	12.	
Von einem Wagen Hausen - -	12.	
Von eingesaltzenen Fischen von Thunen -	12.	
Von einem See Bauern von einem Schaff Weinber die zeitlich hergebracht - -	3.	
Von einer Putten Weinbeer - -	1.	
Von einem Fässel gerolte Gersten/Haber-und anders Mehl/des Tags - - -	3.	
Von denen Sterckmacherin wochentlich -	2.	
Von denen Zwespenhandlern - -	1.	
Von denen Burgerlichen Oebstlern -	3.	
Von denen Saiffensiedern - -	3.	
Von denen die Saamen und Saffrian fail haben/wochentlich - - - -	3.	
Von denen Burgerlichen Becken/so zu Heyligen Zeiten fail haben - - - -	3.	

Von

	kr.	pf.
Von einem Centen Schmaltz / Käß oder Butter	3.	
Von denen grossen Käsen / so von Herrn Güttern hieher gebracht werden von Centen - -	3.	
Vom Centen Zwespen - - -	4.	
Vom Centen Wagenschmier / Leinöl / Pech / Hartz und dergleichen - - -	2.	
Von einem Wagen Plutzer - - -	9.	
Von denen Ayr Küpffel Weibern / wochentlich	3.	
Von denen Grün Kräutl Weibern wochentlich	3.	
Von denen Mehlständlern des Tags -	3.	
Von einer Sau - - - -	1.	
Von einem Kalb - - -	1.	
Von einem Achtel Schmaltz - -		2.
Von einer Putten Weixel oder Kerschen -	1.	
Vor dem Stuben - und andern Thören gleichsfahls - - - -	1.	

Bey dem Rothen Thurn.

Von denen Flecksiedern / wochentlich -	3.	
Von einem Muth Obst - - -	30.	
Von einer Zill Glaß - - -	12.	
Von einer Zillen Brodt - - -	12.	
Von Tausend Schnecken - - -	3.	
Von einem Muth Ruben oder Zwiffel -	15.	
Von einem Pfundt Kraut bey dem Wasser -	4.	
Item von denen zweyen underschiedlichen Holtzmärckten / alß bey denen Herrn Predigern / und vor dem Rothen Thurn / geben die Gmundtner vom Standt - - -	6.	
Die alhiegen Drächßler - - -	3.	
Von einem Wagen Schwär Emper -	6.	
Von einem Metzen oder Putten Nuß -	1.	

	kr.	pf.
Von denen Burgerlichen Oebstlern / von allerhandt Obst - - - -	30.	
Von einem Centen Flachs / Haar / oder Werch	3.	
Von Tausend Ayern / so in Fässern und Wägen hieher gebracht - - - -	3.	
Von einem Metzen Nuß -- - -	1.	

	kr.	pf.
Zwispihl/		
So sich von Simoni Judæ anfängt / und biß auff Catharinæ sich enden thut.		
Von denen Müllnern / so am Wochenmarckt Achtelweiß außmessen thun/zusammen -	4.	
Von einem Gflügel Wagen/zusammen -	12.	
Am Hoff.		
Von denen frembden Brodt Wägen/zusammen	4.	
Von denen Burgerlichen Becken/zusammen -	3.	
Von einem Metzen Kösten / zusammen -		6.
Hohen Marckt.		
Von dem Centen Schmaltz/Käß/oder Putter/zusammen - - - -	4.	
Von dem Centen Zwespen zusammen -	6.	
Von dem Centen Lein Oel zusammen -	4.	
Von dem Centen Wagenschmier oder Pech / zusammen - - - -	4.	
Von denen Mehlstandlern zusammen -	4.	
Von Wagen frischer Fischen/zusammen -	9.	
Von dem Pfundt Kraut/zusammen -	7.	
Von dem Muth Obst so Außländisch / zusammen - - - -	37.	12.
Von einem Muth Rueben/zusammen -	22.	2.

	kr.	pf.
Vom Muth Zwiffel/zusammen - -	22.	2.
Vom Tausend Schnecken/zusammen -	4.	

Peters Freythoff.

Von einem Zohl Wagen Kroyssen 3. Kreutzer/zusammen aber - - -	9.	
Von einem Wagen Khün/Besen 3. Kreutzer/zusammen - - - -	9.	

Gemeiner Statt Wienn Mauth:

VECTIGAL,

Bey dem Rothen Thor.

Steeg Recht.

	kr.	pf.
Von einer Zillen Holtz - - -	3.	
Von einer Zillen Pürtl - - -	3.	
Von einer Zillen Thürgerüst / Staffel- oder Fenster-Stain - - - -	3.	
Von einer Zillen Ziegel - - -	3.	
Von einer Zillen Stroh oder Heu - -	3.	
Von einer Zillen Thaanen Knoppern oder Laach	3.	
Von einer Zillen Obst - - -	1.	
Von einer Zillen Holtzwerck / alß Schindeln / Laden / Latten / Raiff / Paständ / Weinstöcken / Brunn-Röhren und dergleichen / von jeder Sorten	3.	
Ausser der Thor Sailen / die werden dem Gulden werth nach Taxiert / und von jedem Gulden		2.
Von einer Zillen mit Laden / Binder Holtz / Pastene Sail / Laach / Raiff / Bandt / Pflaster Stain / und was dergleichen Sorten sein mag / so ausser Landts hergebracht werden / soll jede Parthey von jeder Sorten das Recht geben -	3.	

	kr.	pf.
Von Grobstein dem Guldenwerth - -		2.
Einem Wagen Trayd - -		3.
Einem Wagen Mehl - - -	2.	
Ein Emer Wein - - -		2.
Ein Emer Bier - - -		1.
Einem gelöcherten Mühlstein - -		1.
Einem Centen Raiff in Landt - -		2.
Einem Emer Kraut - - -		1.
Einer Zillen Kraut oder Rueben - -	3.	
Einem neuen Wein Faß - -		2.
Einem alten Wein Faß - -		1.
Einer Thunnen Schliff - -		1.
Einem Wagen Brodt - - -	1.	
Einem Hauß Rath - - -	3.	

Herzu am Wasser/von Flöß- und Holtzwerck.

Von einem Außländer Floß - -	3.	
Ausser da etwann andere Sorten/alß Schindeln/Laden Latten/ Raiff / Bandt/ Binderholtz/oder Laach darauff wäre / darvon solle absonderlich das Recht bezahlt werden - -	3.	
Von einem Welsser Floß mit Holtzwerck -	6.	
Von einem Welsser Flössel - - -	3.	
Von einem Steyrer Floß - - -	3.	
Von einem Waldt Schragen - -	3.	
So aber auff einem Steyrer Floß oder Waldt Schragē etwas von Sortē Holtzwerck wäre/ solle von denselben absonderlich / alß im Landt bezahlt werden - - - -	3.	

Herzu am Wasser / von allerley Wahren / so ausser Landts herkommen/und in Stuck eingemacht seyn.

Solle die Parthey Burger oder Gast von allen sein

Stuck

	kr.	pf.
Stuck / so ausser Landts eingebracht werden/ von jedem absonderlich geben - -	3.	
Ausser gemeinem Centen Guets - -		2.
Hat aber ein Parthey mehr alß ein Stuck/gibt dieselbe mehr nicht als in allem - -	3.	
Von einem Schock Pfannen - -		6.
Von einem Stuck Guet / oder Truhen Nägl/ Messer und Hueff Eisen - - -	3.	
Von einem Pfundt Eysene Schauffeln -		6.
Von einem Saumb Lamper Wetzstain -	6.	
Von Eysen oder Stahel/ so am Wasser herein/es seyn der Centen wenig oder vil in allem -	3.	
Von Gulden werth lediges Eysen und Geschmeydt/so am Wasser herkombt / alß da ist Spansagen / Rost Brathspieß und hangende Leuchter		2.
Von einem Wagen Höber Eysen Raiff und Pfeffer-Mühl - - - -		1.

Herein / von allerley Gütter und Wahren/so in-und ausser Lands auff dem Land hergeführt werden.

Von einem Wagen Gütter herein/ es seyn der Stuck so viel sie wollen/wanns einer Parthey gehörig/ seyn es aber zwey Stuck/ist es per ein Wagen/ drey Stuck per zween Wagen zuraitten / und wird von Wägen geraitt begehrt -	3.	
Von einem Wagen Nuß oder Hungarische Kösten	3.	
Von einem Hundert Stroh Messer oder Sengsen	2.	
Von Hundert Sicheln - - -		2.
Von einer Truhen gemeiner Glaßscheiben -	3.	
Von einer Truhen Hönig/Häring/Lax/Ahlen/Fischschmaltz/ Pückling und Prücken -		6.
Von einem Emer Brandtwein / Wein Essig/ Meth/ Spanischen oder sonst süssen Wein -	1.	

	kr.	pf.
Von einem gantzen Wagen Glaß - -	30.	
Von allerley Pfemwerdt Wahren / so nach dem Gulden werth im gebrauch angeschlagen / vom Guldē		2.

Herein / von gemeinen Centen Guet.

Von einem Centen Schmaltz und Putter -		2.
Von einem Centen Zwespen gemein / Käß / Wachs / Schaff Woll / Schweibachen / Kreiden / Victriol / Haar / Werch / Hanff / Sailer Arbeit / Pech / Hartz / gemeine Saiffē / Rett / eingesaltzene Fisch / unaußgearbeit Kupffer / Glett / Bley / Allaun / Hopffen / und dergleichen grobes Centen Guet / wie das immer Namen haben mag -		2.

Herein von gearbeit und ungearbeiten Ochsen- und gemeinen Häuten.

Von einem Wagen Ochsen- Juchten- oder gemeine Häut / und ausser Landts hergeführt werden	3.	
Von einer gearbeiten Ochsen- Juchten- oder gemeinen Haut / so vil ins Landt herkommen -		1.
Von einem Wagen ungearbeiten Ochsen- oder gemeinē Häuten sie kommen inn- oder ausser Landts	3.	
Von gearbeit- und ungearbeiten Bock- Kalb- Lamb- oder Schaaff Feel / dem Stuck nach per Wagen zuraitten und von jedem Stuck - -	3.	

Herein von Fischen.

Von einem Pallen oder Pällel Stockfisch und Plateißl - - - -	3.	

Von

	kr.	pf.
Von einem Stuck Hausen/Nester/Sergen/oder Tick		6.
Von einem Stierl/den Gulden werth nach -		2.

Hinauß.

Von einem Wagē Gütter in Hungarn/darunter auch das Centen Guet und Häring/dann was den Gulden werth/zu taxiern ist - -	7.	
Item ein Gutschy Güttern in Hungarn -	4.	
Von einem Wagen Landtwein - -	3.	
Von einem Wagen Hungarischen Wein -	6.	
Von einem Wagen Nuß - -	3.	
Von einem Karren Nuß - -		6.
Von einem Emer Wein/so auff dem Wasser geführt		2.

Gemein Gefäll.

So bey der Schlagbrucken diser Seithen und gebauten Stäckl darinn man die Spitz Zettl zum Stuben-Thor erthailt/daselbsten altem Gebrauch nach/für Käyser- und Wiennerische Mauth 12. Pfenning geraicht wird/ darvon Gemeiner Statt gebühr - - - -		3.

Insimili bey dem Thor Gemain Gefäll.

Was auff dem Wasser herab kombt/ebenfahls von 12. Pfenning gemeiner Statt gebühr -		3.
Von dem Offen- und glasierten Erden Geschier/von Gulden werth - - -		2.

Gemeiner Statt Wienn Mauth:

VECTIGAL,

Bey dem Stuben Thor.

	kr.	pf.
Erstlichen waß auß Hungarn / Mähren / Böheimb und Schlawacken geführt wird / von jedem Wagen - - - -	4.	
Die Crabaten- und andere Landt Wägen / welche schwär beladen seyndt / vom Wagen -	3.	
Was aber dergleichen Wägen / und nicht schwär beladen vom Wagen - - -	2.	
Wann ein Wagen zu einem Thor herein ist gefahrē / und zu einem Thor widerumben begehrt hinauß zufahren / ist er vom Wagen zugeben schuldig	1.	
Was auß Hungarn hierauff gerobet wird / und alhie verkaufft / gibt vom Wagen - -	3.	
Mehlwägen von Pruck / Neustatt / und andere Orthen / vom Wagen - - -	3.	
Die aber Maut Brieff haben / seyndt befreyt und geben nichts		
Wann ein Mühlwagen geladen auß der Statt widerumben zuruck fährt vom Wagen -	2	
Was aber kleine Landtswägen seyndt / die Mehl und Brodt auff den Marckt führen / vom Wagen	2.	

	kr.	pf.
Von einem grossen Wagen Müllner Brodt oder Mehl herein auff den verkauff oder Grueben -	3.	
Von einer Putten Sterck hinauß - -	1.	
Von einem Wagen Schrott Mehl herein -	1.	
Von einem Wagen Grieß/ Mehl/ oder Gersten	3.	
Vom Wein was aussers Landt geführt wird / vam Wagen - - - -	4.	
Was aber ins Land geführt wird / vom Wagen	3.	
Die Floygenschützen oder andere Burger / welche Maisch-Most/ oder Wein umb den Lohn führen/ vom Wagen - - -	3.	
Aber ein Außländer vom Wagen - -	4.	
Die Böhaimb wann sie Wein hinauß führen / vom Wagen - - - -	4.	
Von Emer Brandtwein hinauß - -	2.	
Von einem Wagen Nuß herein - -	7.	
Von einem kleinen Wagen Nuß / welcher herein geführt und nach dem Pfundt verkaufft wird/ vom Wagen - - - -	4.	
Von einem Sack Nuß herein - -		2.
Von Obst von einem jedem Wagen er fahr von wannen er wöll / er führ es in die Statt/ oder verkauffs auff dem Traydtmarckt -	3.	
Von einer Trag oder Putten Obst oder Weinbeer/ ein Auß- oder Inländer - - -	1.	
Die alhiegen Gartner geben nichts von dem Obst		
Von Maurachen/ Spärgl/ Faldrian und anders dergleichen/ von der Putten - -		2.
Von einem Korb voll - - -		2.
Von einer Putten Pöprl Salat - -	1.	
Von einem Korb voll - - -		2.
Von allerley Obst und Weinber/ vom Korb -		2.
Von einem Korb Erdtbeer/ oder andere Beer -		2.
Von einer Truhen Glaß herein - -	2.	
Von einem Schaffel Stritzel Putter -		2.
Von einer Putten oder Kraintzen Gläser -		2.

Rueben

Rueben und Kraut.

	kr.	pf.
Vom Wagen Rueben und Kraut auß Hungarn/ Neustatt wer aber ein Mauthbrieff hat/ der gibt nichts/der aber keinen hat/ der gibt	4.	
Was Landtwägen die schwär seynd mit Rueben und Kraut - - - -	2.	
Von einem kleinen und geringen Wagen Rueben und Kraut - - - -	1.	
Von einem Sack voll Rueben und Kraut -		2.
Von einer Putten süß oder sauer Rueben und Kraut		2.
Von einem Wagen Schmaltz herein - -	4.	
Von einem Achtel ders herein trägt - -		2.
Wann es aber ein Außländer auff den Kauff hinauß führt/vom Fäßl - - -		6.
Vom Achtel - - - -		1.
Von einem Wagen Käß darnach er ist/herein -	4. vñ 3.	
Von einer Putten Käß herein - -	1.	
Von einer Kuhe herein auff den Marckt -		2.
Wann ein hieiger Burger und Fleischhacker ein Wagen voll Kälber und Lämber herein führen last/ ist derselbig/der es umb Lohn führt/ vom Roß schuldig zugeben - - -		2.
Aber ein Floygenschütz vom Roß - -		1.
Von einem Kalb - - - -	1.	
Von einem Schwein - - -		2.
Von einem Frischling - - -		2.
Von zwo Spensau - - -		2.
Von einem Schaaff - - -		2.
Von einem Lamb - - -		1.
Von einer Putten Fleisch auff den Kauff -		2.
Von einem Wagen Schweinpachen -	3.	
Von einem Wagen Saiffen - -	3.	
Von einem Wagen Intzlet/ein frembder hinauß	2.	
Was aber die Oeler und ausser Burckfried seyndt wom Wagen - - - -		6.

	kr.	pf.
Von einem Wagen Hüner auß Hungarn -	4.	
Was aber im Landt hieher geführt wirdt / von einem grossen Steig - - -	1.	
Von einem mittern Steig - - -		2.
Von einem kleinen Steig - - -		1.
Von einem Indianischen Haan - -		1.
Von einer Ganß - - - -		1.
Von einer Putten oder Schaff Ayer -	1.	
Von einem Korb voll Ayr - -		1.
Von einer Putten Vögel ein Außländer -	1.	
Ein Burger alhie - - -		2.
Von einem Wagen Schnecken - -	4.	
Von einer Putten Schnecken / ein Außländer -	1.	
Ein Burger alhie von den Putten oder Körb Schnecken - - - -		2.
Von einer grossen Fuhr Saltz in Hungarn -	4.	
Von mittern Wagen - - -	3.	
Von einem Wagen Krebsen - -	3.	
Was ober grosse Wägen Saltz im Lande seyndt	3.	
Von einem mittern Wagen - -	2.	
Wann aber nur umb etlich Gulden werth auffgeladen wirdt / gibt man von Gulden - -		2.
Von einem Wagen Zwespen herein - -	3.	
Von einer Thonnen Hönig hinauß - -	3.	
Von einer Thonnen Fischschmaltz - -	3.	
Von einer Thonnen Häring hinauß -	3.	
Von einem Fäßl Glett hinauß - -	3.	
Was die Pinckafeldner anbelangt / sie führen waß sie wöllen / vom Wagen - -	4.	

Fillacher Fuhrleuth.

Wann Fillacher Fuhrleuth herein fahren / vom Wagen - - - -	5.	
Von einem Sam Roß herein - -		3.

Neu-

	kr.	pf.
Neustätter Fuhrleuth.		
Wann die Neustätter Fuhrleuth umb den Lohn Eysen/ oder was anders/herein führen / seyndt sie vom Wagen schuldig - - -	3.	
Wann er aber ein Frey Zettl bringt bezahlt er nichts		
Was aber ander Eysen führen/ seyndt vom Wagen	3.	
Die da von Hackenwerck und grosse Truhen mit Geschmeydt herein führen/vom Wagen -	5.	
Vom Wagen Weinstein - - -	3.	
Die Lederer betreffendt.		
Die Burgerlichen Lederer alhie geben nichts		
Die frembden Lederer herein vom Wagen -	3.	
Wann das Leder einschichtig hinauß getragen wirdt/ von jeder Haut - - -		2.
Wann man aber vil Häut und Leder mit einander hinauß trägt - - -	3.	
Von einem Dech Leder/erführs oder trägts -		2.
Von einem Dech Leder - - -		2.
Von einem vollen Wagen rohe Häut hinauß -	4.	
Von einem Wagen Ochsen Haar den Sattlern herein	2.	
Von Ochsen Hörnern auch - -	2.	
Vom Wagen Schaaffwoll herein und hinauß	4.	
Von Hanff und Haar herein und hinauß vom Wagen	3.	
Von einer Trag Hanff und Haar herein und hinauß		2.
Von einem Wagen Dacht Garn - -	3.	
Von einer Putten voll Häring hinauß -	1.	
Von einer Putten Kertzen hinauß - -		6.
Von Fischerey.		
Von einer Fuhr Lauben/oder kleine Fisch/welche auß Hungarn alhieher geführt werden/vom Wagen	3.	

	kr.	pf.
Von einer Fischlagel herein - -	1.	
Von einer Fuhr Sauporsten herein - -	3.	
Wann er wenig hat und trägts - -	1.	
Von einer Kraintzen Hüt und Filtzsackel herein	1.	
Von einem Wagen Tuch hinauß auffs Landt	3.	
Von einem Stuck Tuch ausserhalb Burckfried/gibt	1.	
Von einem Wagen Leinwat auffs Landt hinauß	3.	
Ein Außländischer Kramerwagen herein gibt	3.	
Wann einer Kramerey herein trägt oder hinauß in einem Trühel/oder Putten und Korb -	1.	

Die alhieigen Kramer und Handtwercks Leuth betreffendt.

	kr.	pf.
Die Burgerlichen Kramer und Handtwercks Leuth hinauß vom Wagen - -	1.	
Von: Einem Wagen Decken hinauß oder herein	4.	
Einer Trag Zöcker - - -	2.	
Einer Fuhr Schafft Heu herein - -	3.	
Einer Trag Wäschel herein - -		2.
Kletzen/Essig und Besen herein/darnach die Fuhr ist - - - -	3.	
Einer Fuhr Körbelmacher Zeun herein -	4.	
Einem Wagen gemachten Körben hinauß	1.	
Einer Trag Zeun oder gemachte Körb hinauß		2.
Einem Wagen Tischler Arbeit herein -	3.	
Einer Trag Moltern und Emperl herein -	1.	
Anderm Holtz Zeug herein/von einer Trag		2.
Einer Seuchen zum Pressen die groß ist/herein		2.
Einer kleinen - - -		1.
Einer Trag Putten oder Kraintzen herein		2.
Einer Fuhr Raiff/von der Neustatt/und auß dem Waldt herein - - -	3.	
Einer Fuhr allerley außgemachtes Holtzwerck	3.	
Einer Botting - - -	4.	
Einer Fuhr Raiffstangen herein -	2.	
Einer kleinen Fuhr Raiffstangen -	1.	

Einer

	kr.	pf.
Von Einer Trag Raiff herein - -		2-
Tischler oder andern harten Holtz/vom Wagen	3.	
Einem halben Wagen - -		6.
Brenn Holtz herein von einem Wagen -	1.	
Einer Fuhr Laden herein - -	1.	
Einer Fuhr Weinstöcken - -	1.	
Einer Fuhr Kühn - - -	3.	
Einem Kohlwagen - - -	3.	
Und wann der Kohl Bauer / das Kohl Zaichen dem Mautner im hinauß fahrē nicht gibt muß er geben	3.	
Vom Wagen Käckh herein oder hinauß -	1.	
Vom Wagen Heu oder Stroh herein -	1.	
Wann man Stain von Mänerstorff herein führt/ vom Wagen - - -	3.	
Wann man Kalch von Gissiwil oder Mänerstorff herein führt/von jeder Truhen/der umb den Lohn fahren thut - - -	2.	
Ein Burger oder andere so in der Statt bauen/und mit jhren aignen Rossen die Notturfft führen/frey		
Vom einem Wagen Flechten herein -	3.	
Von einer Putten Vögel/ein Außländer -	1.	
Ein Burger - - - -		2.
Von einer Putten oder Schaff Ayer - -	1.	
Von einem Körbel - - -		2.
Vom Wagen Kotzen herein - -	3.	

***

Gemeiner Statt Wienn Mauth:

VECTIGAL,

Bey dem Neu Thor.

	kr.	pf.
Erstlichen waß auß Hungarn / Mähren / Böheimb und Schlawacken geführt wird / von jedem Wagen - - - -	4.	
Die Crabaten- und andere Landt Wägen / welche schwär beladen seyndt / vom Wagen -	3.	
Was aber dergleichen Wägen / und nicht schwär beladen vom Wagen - - -	2.	
Wann ein Wagen zu einem Thor herein ist gefahrē / und zu einem Thor widerumben begehrt hinauß zufahren / ist er vom Wagen zugeben schuldig	1.	
Was auß Hungarn hierauff gerobet wird / und alhie verkaufft / gibt vom Wagen - -	3.	
Mehlwägen von Pruck / Neustatt / und andere Orthen / vom Wagen - - -	3.	
Die aber Maut Brieff haben / seyndt befreyt und geben nichts		
Wann ein Mühlwagen geladen auß der Statt widerumben zuruck fährt vom Wagen -	2	
Was aber kleine Landtswägen seyndt / die Mehl und Brodt auff den Marckt führen / vom Wagen	2.	

	kr.	pf.
Von einem grossen Wagen Müllner Brodt oder Mehl herein auff den verkauff oder Grueben -	3.	
Von einer Putten Sterck hinauß - -	1.	
Von einem Wagen Schrott Mehl herein -	1.	
Von einem Wagen Grieß/ Mehl/ oder Gersten	3.	
Vom Wein was aussers Landt geführt wird / vam Wagen - - - -	4.	
Was aber ins Land geführt wird / vom Wagen	3.	
Die Floygenschützen oder andere Burger / welche Maisch-Most/ oder Wein umb den Lohn führen/ vom Wagen - - -	3.	
Aber ein Außländer vom Wagen - -	4.	
Die Böhaimb wann sie Wein hinauß führen / vom Wagen - - - -	4.	
Von Emer Brandtwein hinauß - -	2.	
Von einem Wagen Nuß herein - -	7.	
Von einem kleinen Wagen Nuß / welcher herein geführt und nach dem Pfundt verkaufft wird/ vom Wagen - - - -	4.	
Von einem Sack Nuß herein - -		2.
Von Obst von einem jedem Wagen er fahr von wannen er wöll / er führ es in die Statt/ oder verkauffs auff dem Traydtmarckt -	3.	
Von einer Trag oder Putten Obst oder Weinbeer/ ein Auß- oder Inländer - - -	1.	
Die alhiegen Gartner geben nichts von dem Obst		
Von Maurachen/ Spärgl/ Faldrian und anders dergleichen/ von der Putten - -		2.
Von einem Korb voll - - -		2.
Von einer Putten Pöprl Salat - -	1.	
Von einem Korb voll - - -		2.
Von allerley Obst und Weinber/ vom Korb -		2.
Von einem Korb Erdtbeer/ oder andere Beer -		2.
Von einer Truhen Glaß herein - -	2.	
Von einem Schaffel Stritzel Putter -		2.
Von einer Putten oder Kraintzen Gläser -		2.

Rueben

Rueben und Kraut.

	kr.	pf.
Vom Wagen Rueben und Kraut auß Hungarn / Neustatt wer aber ein Mauthbrieff hat / der gibt nichts / der aber keinen hat / der gibt	4.	
Was Landtwägen die schwär seynd mit Rueben und Kraut - - - -	2.	
Von einem kleinen und geringen Wagen Rueben und Kraut - - - -	1.	
Von einem Sack voll Rueben und Kraut -		2.
Von einer Putten süß oder sauer Rueben und Kraut		2.
Von einem Wagen Schmaltz herein - -	4.	
Von einem Achtel ders herein trägt - -		2.
Wann es aber ein Außländer auff den Kauff hinauß führt / vom Fäßl - - -		6.
Vom Achtel - - - -		1.
Von einem Wagen Käß darnach er ist / herein -	4. vñ 3.	
Von einer Putten Käß herein - -	1.	
Von einer Kuhe herein auff den Marckt -		2.
Wann ein hieiger Burger und Fleischhacker ein Wagen voll Kälber und Lämber herein führen last / ist derselbig / der es umb Lohn führt / vom Roß schuldig zugeben - - -		2.
Aber ein Floygenschütz vom Roß - -		1.
Von einem Kalb - - - -	1.	
Von einem Schwein - - -		2.
Von einem Frischling - - -		2.
Von zwo Spensau - - -		2.
Von einem Schaaff - - -		2.
Von einem Lamb - - -		1.
Von einer Putten Fleisch auff den Kauff -		2.
Von einem Wagen Schweinpachen -	3.	
Von einem Wagen Saiffen - -	3.	
Von einem Wagen Intzlet / ein frembder hinauß	2.	
Was aber die Oeler und ausser Burckfried seyndt wom Wagen - - - -		6.

	kr.	pf.
Von einem Wagen Hüner auß Hungarn -	4.	
Was aber im Landt hieher geführt wirdt / von einem grossen Steig - - -	1.	
Von einem mittern Steig - - -		2.
Von einem kleinen Steig - - -		1.
Von einem Indianischen Haan - -		1.
Von einer Ganß - - - -		1.
Von einer Putten oder Schaff Ayer -	1.	
Von einem Korb voll Ayr - -		1.
Von einer Putten Vögel ein Außländer -	1.	
Ein Burger alhie - - -		2.
Von einem Wagen Schnecken - -	4.	
Von einer Putten Schnecken / ein Außländer -	1.	
Ein Burger alhie von den Putten oder Körb Schnecken - - - -		2.
Von einer grossen Fuhr Saltz in Hungarn -	4.	
Von mittern Wagen - - -	3.	
Von einem Wagen Krebsen - -	3.	
Was ober grosse Wägen Saltz im Lande seyndt	3.	
Von einem mittern Wagen - -	2.	
Wann aber nur umb etlich Gulden werth auffgeladen wirdt / gibt man von Gulden - -		2.
Von einem Wagen Zwespen herein - -	3.	
Von einer Thonnen Hönig hinauß - -	3.	
Von einer Thonnen Fischschmaltz - -	3.	
Von einer Thonnen Häring hinauß -	3.	
Von einem Fäßl Glett hinauß - -	3.	
Was die Pinckafeldner anbelangt / sie führen waß sie wöllen / vom Wagen - -	4.	

Fillacher Fuhrleuth.

Wann Fillacher Fuhrleuth herein fahren / vom Wagen - - - -	5.	
Von einem Sam Roß herein - -		3.

Neu-

	kr.	pf.
Neustätter Fuhrleuth.		
Wann die Neustätter Fuhrleuth umb den Lohn Eysen/ oder was anders/herein führen / seyndt sie vom Wagen schuldig - - -	3.	
Wann er aber ein Frey Zettl bringt bezahlt er nichts		
Was aber ander Eysen führen/seyndt vom Wagen	3.	
Die da von Hackenwerck und grosse Truhen mit Geschmeydt herein führen/vom Wagen -	5.	
Vom Wagen Weinstein - - -	3.	
Die Lederer betreffendt.		
Die Burgerlichen Lederer alhie geben nichts		
Die frembden Lederer herein vom Wagen -	3.	
Wann das Leder einschichtig hinauß getragen wirdt/ von jeder Haut - - -		2.
Wann man aber vil Häut und Leder mit einander hinauß trägt - - -	3.	
Von einem Dech Leder/erführs oder trägts -		2.
Von einem Dech Leder - - -		2.
Von einem vollen Wagen rohe Häut hinauß -	4.	
Von einem Wagen Ochsen Haar den Sattlern herein	2.	
Von Ochsen Hörnern auch - -	2.	
Vom Wagen Schaafftwoll herein und hinauß	4.	
Von Hanff und Haar herein und hinauß vom Wagen	3.	
Von einer Trag Hanff und Haar herein und hinauß		2.
Von einem Wagen Dacht Garn - -	3.	
Von einer Putten voll Häring hinauß -	1.	
Von einer Putten Kertzen hinauß - -		6.
Von Fischerey.		
Von einer Fuhr Lauben/oder kleine Fisch/welche auß Hungarn alhieher geführt werden/vom Wagen	3.	

	kr.	pf.
Von einer Fischlagel herein - -	1.	
Von einer Fuhr Sauporsten herein - -	3.	
Wann er wenig hat und trägts - -	1.	
Von einer Kraintzen Hüt und Filtzsackel herein	1.	
Von einem Wagen Tuch hinauß auffs Landt	3.	
Von einem Stuck Tuch ausserhalb Burckfried/gibt	1.	
Von einem Wagen Leinwat auffs Landt hinauß	3.	
Ein Außländischer Kramerwagen herein gibt	3.	
Wann einer Kramerey herein trägt oder hinauß in einem Trühel/oder Putten und Korb -	1.	

Die alhieigen Kramer und Handtwercks Leuth betreffendt.

	kr.	pf.
Die Burgerlichen Kramer und Handtwercks Leuth hinauß vom Wagen - -	1.	
Von: Einem Wagen Decken hinauß oder herein	4.	
Einer Trag Zöcker - - -	2.	
Einer Fuhr Schafft Heu herein - -	3.	
Einer Trag Wäschel herein - -		2.
Kletzen/Essig und Besen herein/darnach die Fuhr ist - - - -	3.	
Einer Fuhr Körbelmacher Zeun herein -	4.	
Einem Wagen gemachten Körben hinauß	1.	
Einer Trag Zeun oder gemachte Körb hinauß		2.
Einem Wagen Tischler Arbeit herein -	3.	
Einer Trag Moltern und Emperl herein -	1.	
Anderm Holtz Zeug herein/von einer Trag		2.
Einer Seuchen zum Pressen die groß ist/herein		2.
Einer kleinen - - -		1.
Einer Trag Putten oder Kraintzen herein		2.
Einer Fuhr Raiff/von der Neustatt/und auß dem Waldt herein - - -	3.	
Einer Fuhr allerley außgemachtes Holtzwerck	3.	
Einer Botting - - -	4.	
Einer Fuhr Raiffstangen herein -	2.	
Einer kleinen Fuhr Raiffstangen -	1.	

Einer

	kr.	pf.
Von: Einer Trag Raiff herein - -		2.
Tischler oder andern harten Holtz/vom Wagen	3.	
Einem halben Wagen - -		6.
Brenn Holtz herein von einem Wagen -	1.	
Einer Fuhr Laden herein - -	1.	
Einer Fuhr Weinstöcken - -	1.	
Einer Fuhr Kühn - - -	3.	
Einem Kohlwagen - - -	3.	
Und wann der Kohl Bauer / das Kohl Zaichen dem Mautner im hinauß fahrē nicht gibt muß er geben	3.	
Vom Wagen Käckh herein oder hinauß -	1.	
Vom Wagen Heu oder Stroh herein -	1.	
Wann man Stain von Mänerstorff herein führt/ vom Wagen - - -	3.	
Wann man Kalch von Gissiwil oder Mänerstorff herein führt/von jeder Truhen/der umb den Lohn fahren thut - - -	2.	
Ein Burger oder andere so in der Statt bauen/und mit jhren aignen Rossen die Notturfft führen/frey		
Vom einem Wagen Flechten herein -	3.	
Von einer Putten Vögel/ein Außländer -	1.	
Ein Burger - - - -		2.
Von einer Putten oder Schaff Ayer - -	1.	
Von einem Körbel - - -		2.
Vom Wagen Kotzen herein - -	3.	

Gemeiner Statt Wienn Mauth:

VECTIGAL,

Bey dem Burck Thor.

	kr.	pf.
Erstlichen waß auß Hungarn / Mähren / Böheimb und Schlawacken geführt wird / von jedem Wagen - - - -	4.	
Die Crabaten- und andere Landt Wägen / welche schwär beladen seyndt / vom Wagen -	3.	
Was aber dergleichen Wägen / und nicht schwär beladen vom Wagen - - -	2.	
Wann ein Wagen zu einem Thor herein ist gefahrē / und zu einem Thor widerumben begehrt hinauß zufahren / ist er vom Wagen zugeben schuldig	1.	
Was auß Hungarn hierauff gerobet wird / und alhie verkaufft / gibt vom Wagen - -	3.	
Mehlwägen von Pruck / Neustatt / und andere Orthen / vom Wagen - - -	3.	
Die aber Maut Brieff haben / seyndt befreyt und geben nichts		
Wann ein Mühlwagen geladen auß der Statt widerumben zuruck fährt vom Wagen -	2	
Was aber kleine Landtswägen seyndt / die Mehl und Brodt auff den Marckt führen / vom Wagen	2.	

	kr.	pf.
Von einem grossen Wagen Müllner Brodt oder Mehl herein auff den verkauff oder Grueben -	3.	
Von einer Putten Sterck hinauß - -	1.	
Von einem Wagen Schrott Mehl herein -	1.	
Von einem Wagen Grieß / Mehl / oder Gersten	3.	
Vom Wein was aussers Landt geführt wird / vam Wagen - - - -	4.	
Was aber ins Land geführt wird / vom Wagen	3.	
Die Floygenschützen oder andere Burger / welche Maisch-Most / oder Wein umb den Lohn führen / vom Wagen - - -	3.	
Aber ein Außländer vom Wagen - -	4.	
Die Böhaimb wann sie Wein hinauß führen / vom Wagen - - - -	4.	
Von Emer Brandtwein hinauß - -	2.	
Von einem Wagen Nuß herein - -	7.	
Von einem kleinen Wagen Nuß / welcher herein geführt und nach dem Pfundt verkaufft wird / vom Wagen - - - -	4.	
Von einem Sack Nuß herein - -		2.
Von Obst von einem jedem Wagen er fahr von wannen er wöll / er führ es in die Statt / oder verkauffs auff dem Traydtmarckt -	3.	
Von einer Trag oder Putten Obst oder Weinbeer / ein Auß- oder Inländer - - -	1.	
Die alhiegen Gartner geben nichts von dem Obst		
Von Maurachen / Spärgl / Faldrian und anders dergleichen / von der Putten - -		2.
Von einem Korb voll - - -		2.
Von einer Putten Pöprl Salat - -	1.	
Von einem Korb voll - - -		2.
Von allerley Obst und Weinber / vom Korb -		2.
Von einem Korb Erdtbeer / oder andere Beer -		2.
Von einer Truhen Glaß herein - -	2.	
Von einem Schaffel Stritzel Putter -		2.
Von einer Putten oder Kraintzen Gläser -		2.

Rueben

Rueben und Kraut.

	kr.	pf.
Vom Wagen Rueben und Kraut auß Hungarn / Neustatt wer aber ein Mauthbrieff hat / der gibt nichts / der aber keinen hat / der gibt	4.	
Was Landtwägen die schwär seynd mit Rueben und Kraut - - - -	2.	
Von einem kleinen und geringen Wagen Rueben und Kraut - - - -	1.	
Von einem Sack voll Rueben und Kraut -		2.
Von einer Putten süß oder sauer Rueben und Kraut		2.
Von einem Wagen Schmaltz herein - -	4.	
Von einem Achtel ders herein trägt - -		2.
Wann es aber ein Außländer auff den Kauff hinauß führt / vom Fäßl - - -		6.
Vom Achtel - - - -		1.
Von einem Wagen Käß darnach er ist / herein -	4. vñ 3.	
Von einer Putten Käß herein - -	1.	
Von einer Kuhe herein auff den Marckt -		2.
Wann ein hieiger Burger und Fleischhacker ein Wagen voll Kälber und Lämber herein führen last / ist derselbig / der es umb Lohn führt / vom Roß schuldig zugeben - - -		2.
Aber ein Floygenschütz vom Roß - -		1.
Von einem Kalb - - - -	1.	
Von einem Schwein - - -		2.
Von einem Frischling - - -		2.
Von zwo Spensau - - -		2.
Von einem Schaaff - - -		2.
Von einem Lamb - - -		1.
Von einer Putten Fleisch auff den Kauff -		2.
Von einem Wagen Schweinpachen -	3.	
Von einem Wagen Saiffen - -	3.	
Von einem Wagen Intzlet / ein frembder hinauß	2.	
Was aber die Oeler und ausser Burckfried seyndt vom Wagen - - - -		6.

	kr.	pf.
Von einem Wagen Hüner auß Hungarn -	4.	
Was aber im Landt hieher geführt wirdt / von einem grossen Steig - - -	1.	
Von einem mittern Steig - - -		2.
Von einem kleinen Steig - - -		1.
Von einem Indianischen Haan - -		1.
Von einer Ganß - - - -		1.
Von einer Putten oder Schaff Ayer -	1.	
Von einem Korb voll Ayr - -		1.
Von einer Putten Vögel ein Außländer -	1.	
Ein Burger alhie - - -		2.
Von einem Wagen Schnecken - -	4.	
Von einer Putten Schnecken / ein Außländer -	1.	
Ein Burger alhie von den Putten oder Körb Schnecken - - - -		2.
Von einer grossen Fuhr Saltz in Hungarn -	4.	
Von mittern Wägen - - -	3.	
Von einem Wagen Krebsen - -	3.	
Was ober grosse Wägen Saltz im Lande seyndt	3.	
Von einem mittern Wagen - -	2.	
Wann aber nur umb etlich Gulden werth auffgeladen wirdt / gibt man von Gulden - -		2.
Von einem Wagen Zwespen herein - -	3.	
Von einer Thonnen Hönig hinauß - -	3.	
Von einer Thonnen Fischschmaltz - -	3.	
Von einer Thonnen Häring hinauß -	3.	
Von einem Fäßl Glett hinauß - -	3.	
Was die Pinckafeldner anbelangt / sie führen waß sie wöllen / vom Wagen - -	4.	

Fillacher Fuhrleuth.

Wann Fillacher Fuhrleuth herein fahren / vom Wagen - - - -	5.	
Von einem Sam Roß herein - -		3.

Neu-

	kr.	pf.
Neustätter Fuhrleuth.		
Wann die Neustätter Fuhrleuth umb den Lohn Eysen/ oder was anders/herein führen/ seyndt sie vom Wagen schuldig - - -	3.	
Wann er aber ein Frey Zettl bringt bezahlt er nichts		
Was aber ander Eysen führen/seyndt vom Wagen	3.	
Die da von Hackenwerck und grosse Truhen mit Geschmeydt herein führen/vom Wagen -	5.	
Vom Wagen Weinstein - - -	3.	
Die Lederer betreffendt.		
Die Burgerlichen Lederer alhie geben nichts		
Die frembden Lederer herein vom Wagen -	3.	
Wann das Leder einschichtig hinauß getragen wirdt/ von jeder Haut - - -		2.
Wann man aber vil Häut und Leder mit einander hinauß trägt - - -	3.	
Von einem Dech Leder/erführs oder trägts -		2.
Von einem Dech Leder - - -		2.
Von einem vollen Wagen rohe Häut hinauß -	4.	
Von einem Wagen Ochsen Haar den Sattlern herein	2.	
Von Ochsen Hörnern auch - -	2.	
Vom Wagen Schaaffwoll herein und hinauß	4.	
Von Hanff und Haar herein und hinauß vom Wagen	3.	
Von einer Trag Hanff und Haar herein und hinauß		2.
Von einem Wagen Dacht Garn - -	3.	
Von einer Putten voll Häring hinauß -	1.	
Von einer Putten Kertzen hinauß - -		6.
Von Fischerey.		
Von einer Fuhr Lauben/oder kleine Fisch/welche auß Hungarn alhieher geführt werden/vom Wagen	3.	

	kr.	pf.
Von einer Fischlagel herein - -	1.	
Von einer Fuhr Sauporsten herein - -	3.	
Wann er wenig hat und trägts - -	1.	
Von einer Kraintzen Hüt und Filtzsackel herein	1.	
Von einem Wagen Tuch hinauß auffs Landt	3.	
Von einem Stuck Tuch ausserhalb Burckfried/gibt	1.	
Von einem Wagen Leinwat auffs Landt hinauß	3.	
Ein Außländischer Kramerwagen herein gibt	3.	
Wann einer Kramerey herein trägt oder hinauß in einem Trühel/oder Putten und Korb -	1.	

Die alhieigen Kramer und Handtwercks Leuth betreffendt.

	kr.	pf.
Die Burgerlichen Kramer und Handtwercks Leuth hinauß vom Wagen - -	1.	
Von: Einem Wagen Decken hinauß oder herein	4.	
Einer Trag Zöcker - - -	2.	
Einer Fuhr Schafft Heu herein - -	3.	
Einer Trag Wäschel herein - -		2.
Kletzen/Essig und Besen herein/darnach die Fuhr ist - - - -	3.	
Einer Fuhr Körbelmacher Zeun herein -	4.	
Einem Wagen gemachten Körben hinauß	1.	
Einer Trag Zeun oder gemachte Körb hinauß		2.
Einem Wagen Tischler Arbeit herein -	3.	
Einer Trag Moltern und Emperl herein -	1.	
Anderm Holtz Zeug herein/von einer Trag		2.
Einer Seuchen zum Pressen die groß ist/herein		2.
Einer kleinen - - -		1.
Einer Trag Putten oder Kraintzen herein		2.
Einer Fuhr Raiff/von der Neustatt/und auß dem Waldt herein - - -	3.	
Einer Fuhr allerley außgemachtes Holtzwerck	3.	
Einer Botting - - -	4.	
Einer Fuhr Raiffstangen herein -	2.	
Einer kleinen Fuhr Raiffstangen -	1.	

Einer

		kr.	pf.
Von	Einer Trag Raiff herein - -		2.
	Tischler oder andern harten Holtz/vom Wagen	3.	
	Einem halben Wagen - -		6.
	Brenn Holtz herein von einem Wagen -	1.	
	Einer Fuhr Laden herein - -	1.	
	Einer Fuhr Weinstöcken - -	1.	
	Einer Fuhr Kühn - - -	3.	
	Einem Kohlwagen - - -	3.	
Und wann der Kohl Bauer / das Kohl Zaichen dem Mautner im hinauß fahrē nicht gibt muß er geben		3.	
Vom Wagen Käckh herein oder hinauß -		1.	
Vom Wagen Heu oder Stroh herein -		1.	
Wann man Stain von Mänerstorff herein führt/ vom Wagen - - -		3.	
Wann man Kalch von Gissiwil oder Mänerstorff herein führt/von jeder Truhen/der umb den Lohn fahren thut - - -		2.	
Ein Burger oder andere so in der Statt bauen/und mit jhren aignen Rossen die Notturfft führen/frey			
Vom einem Wagen Flechten herein -		3.	
Von einer Putten Vögel/ein Außländer -		1.	
Ein Burger - - - -			2.
Von einer Putten oder Schaff Ayer - -		1.	
Von einem Körbel - - -			2.
Vom Wagen Kotzen herein - -		3.	

Gemeiner Statt Wienn Mauth:

VECTIGAL,

Bey dem Schotten Thor.

	kr.	pf.
Erstlichen waß auß Hungarn / Mähren / Böheimb und Schlawacken geführt wird / von jedem Wagen - - - -	4.	
Die Crabaten- und andere Landt Wägen / welche schwär beladen seyndt / vom Wagen -	3.	
Was aber dergleichen Wägen / und nicht schwär beladen vom Wagen - - -	2.	
Wann ein Wagen zu einem Thor herein ist gefahrē / und zu einem Thor widerumben begehrt hinauß zufahren / ist er vom Wagen zugeben schuldig	1.	
Was auß Hungarn hierauff gerobet wird / und alhie verkaufft / gibt vom Wagen - -	3.	
Mehlwägen von Pruck / Neustatt / und andere Orthen / vom Wagen - - -	3.	
Die aber Maut Brieff haben / seyndt befreyt und geben nichts		
Wann ein Mühlwagen geladen auß der Statt widerumben zuruck fährt vom Wagen -	2	
Was aber kleine Landtswägen seyndt / die Mehl und Brodt auff den Marckt führen / vom Wagen	2.	

	kr.	pf.
Von einem grossen Wagen Müllner Brodt oder Mehl herein auff den verkauff oder Grueben -	3.	
Von einer Putten Sterck hinauß - -	1.	
Von einem Wagen Schrott Mehl herein -	1.	
Von einem Wagen Grieß/ Mehl/ oder Gersten	3.	
Vom Wein was aussers Landt geführt wird / vam Wagen - - - -	4.	
Was aber ins Land geführt wird / vom Wagen	3.	
Die Floygenschützen oder andere Burger / welche Maisch-Most/ oder Wein umb den Lohn führen/ vom Wagen - - -	3.	
Aber ein Außländer vom Wagen - -	4.	
Die Böhaimb wann sie Wein hinauß führen / vom Wagen - - - -	4.	
Von Emer Brandtwein hinauß - -	2.	
Von einem Wagen Nuß herein - -	7.	
Von einem kleinen Wagen Nuß / welcher herein geführt und nach dem Pfundt verkaufft wird/ vom Wagen - - - -	4.	
Von einem Sack Nuß herein - -		2.
Von Obst von einem jedem Wagen er fahr von wannen er wöll / er führ es in die Statt/ oder verkauffs auff dem Traydtmarckt -	3.	
Von einer Trag oder Putten Obst oder Weinbeer/ ein Auß- oder Inländer - - -	1.	
Die alhiegen Gartner geben nichts von dem Obst		
Von Maurachen/ Spärgl/ Faldrian und anders dergleichen/ von der Putten - -		2.
Von einem Korb voll - - -		2.
Von einer Putten Pöprl Salat - -	1.	
Von einem Korb voll - - -		2.
Von allerley Obst und Weinber/ vom Korb -		2.
Von einem Korb Erdtbeer/ oder andere Beer -		2.
Von einer Truhen Glaß herein - -	2.	
Von einem Schaffel Stritzel Putter -		2.
Von einer Putten oder Kraintzen Gläser -		2.

Rueben

Rueben und Kraut.

	kr.	pf.
Vom Wagen Rueben und Kraut auß Hungarn/ Neustatt wer aber ein Mauthbrieff hat / der gibt nichts/der aber keinen hat / der gibt	4.	
Was Landtwägen die schwär seynd mit Rueben und Kraut - - - -	2.	
Von einem kleinen und geringen Wagen Rueben und Kraut - - - -	1.	
Von einem Sack voll Rueben und Kraut -		2.
Von einer Putten süß oder sauer Rueben und Kraut		2.
Von einem Wagen Schmaltz herein - -	4.	
Von einem Achtel ders herein trägt - -		2.
Wann es aber ein Außländer auff den Kauff hinauß führt/vom Fäßl - - -		6.
Vom Achtel - - - -		1.
Von einem Wagen Käß darnach er ist/herein -	4. vñ 3.	
Von einer Putten Käß herein - -	1.	
Von einer Kuhe herein auff den Marckt -		2.
Wann ein hieiger Burger und Fleischhacker ein Wagen voll Kälber und Lämber herein führen last/ ist derselbig/der es umb Lohn führt / vom Roß schuldig zugeben - - -		2.
Aber ein Floygenschütz vom Roß - -		1.
Von einem Kalb - - - -	1.	
Von einem Schwein - - -		2.
Von einem Frischling - - -		2.
Von zwo Spensau - - -		2.
Von einem Schaaff - - -		2.
Von einem Lamb - - -		1.
Von einer Putten Fleisch auff den Kauff -		2.
Von einem Wagen Schweinpachen -	3.	
Von einem Wagen Saiffen - -	3.	
Von einem Wagen Intzlet/ein frembder hinauß	2.	
Was aber die Oeler und ausser Burckfried seyndt wom Wagen - - - -		6.

	kr.	pf.
Von einem Wagen Hüner auß Hungarn -	4.	
Was aber im Landt hieher geführt wirdt / von einem grossen Steig - - -	1.	
Von einem mittern Steig - - -		2.
Von einem kleinen Steig - - -		1.
Von einem Indianischen Haan - -		1.
Von einer Ganß - - - -		1.
Von einer Putten oder Schaff Ayer -	1.	
Von einem Korb voll Ayr - -		1.
Von einer Putten Vögel ein Außländer -	1.	
Ein Burger alhie - - -		2.
Von einem Wagen Schnecken - -	4.	
Von einer Putten Schnecken / ein Außländer -	1.	
Ein Burger alhie von den Putten oder Körb Schnecken - - - -		2.
Von einer grossen Fuhr Saltz in Hungarn -	4.	
Von mittern Wagen - - -	3.	
Von einem Wagen Krebsen - -	3.	
Was ober grosse Wägen Saltz im Lande seyndt	3.	
Von einem mittern Wagen - -	2.	
Wann aber nur umb etlich Gulden werth auffgeladen wirdt / gibt man von Gulden - -		2.
Von einem Wagen Zwespen herein - -	3.	
Von einer Thonnen Hönig hinauß - -	3.	
Von einer Thonnen Fischschmaltz - -	3.	
Von einer Thonnen Häring hinauß -	3.	
Von einem Fäßl Glett hinauß - -	3.	
Was die Pinckafeldner anbelangt / sie führen waß sie wöllen / vom Wagen - -	4.	

Fillacher Fuhrleuth.

Wann Fillacher Fuhrleuth herein fahren / vom Wagen - - - -		
Von einem Sam Roß herein - -	5.	3.

Neu-

	kr.	pf.
Neustätter Fuhrleuth.		
Wann die Neustätter Fuhrleuth umb den Lohn Eysen/ oder was anders/herein führen/ seyndt sie vom Wagen schuldig - - -	3.	
Wann er aber ein Frey Zettl bringt bezahlt er nichts		
Was aber ander Eysen führen/seyndt vom Wagen	3.	
Die da von Hackenwerck und grosse Truhen mit Geschmeydt herein führen/vom Wagen -	5.	
Vom Wagen Weinstein - - -	3.	
Die Lederer betreffendt.		
Die Burgerlichen Lederer alhie geben nichts		
Die frembden Lederer herein vom Wagen -	3.	
Wann das Leder einschichtig hinauß getragen wirdt/ von jeder Haut - - -		2.
Wann man aber vil Häut und Leder mit einander hinauß trägt - - -	3.	
Von einem Dech Leder/erführs oder trägts -		2.
Von einem Dech Leder - - -		2.
Von einem vollen Wagen rohe Häut hinauß -	4.	
Von einem Wagen Ochsen Haar den Sattlern herein	2.	
Von Ochsen Hörnern auch - -	2.	
Vom Wagen Schaaffwoll herein und hinauß	4.	
Von Hanff und Haar herein und hinauß vom Wagen	3.	
Von einer Trag Hanff und Haar herein und hinauß		2.
Von einem Wagen Dacht Garn - -	3.	
Von einer Putten voll Häring hinauß -	1.	
Von einer Putten Kertzen hinauß - -		6.
Von Fischerey.		
Von einer Fuhr Lauben/oder kleine Fisch/welche auß Hungarn alhieher geführt werden/vom Wagen	3.	

	kr.	pf.
Von einer Fischlagel herein - -	1.	
Von einer Fuhr Sauporsten herein - -	3.	
Wann er wenig hat und trägts - -	1.	
Von einer Kraintzen Hüt und Filtzsackel herein	1.	
Von einem Wagen Tuch hinauß auffs Landt	3.	
Von einem Stuck Tuch ausserhalb Burckfried/gibt	1.	
Von einem Wagen Leinwat auffs Landt hinauß	3.	
Ein Außländischer Kramerwagen herein gibt	3.	
Wann einer Kramerey herein trägt oder hinauß in einem Trühel/oder Putten und Korb -	1.	

Die alhieigen Kramer und Handtwercks Leuth betreffendt.

	kr.	pf.
Die Burgerlichen Kramer und Handtwercks Leuth hinauß vom Wagen - -	1.	
Von: Einem Wagen Decken hinauß oder herein	4.	
Einer Trag Zöcker - - -	2.	
Einer Fuhr Schafft Heu herein - -	3.	
Einer Trag Wäschel herein - -		2.
Kletzen/Essig und Besen herein/darnach die Fuhr ist - - - -	3.	
Einer Fuhr Körbelmacher Zeun herein -	4.	
Einem Wagen gemachten Körben hinauß	1.	
Einer Trag Zeun oder gemachte Körb hinauß		2.
Einem Wagen Tischler Arbeit herein -	3.	
Einer Trag Moltern und Emperl herein .	1.	
Anderm Holtz Zeug herein/von einer Trag		2.
Einer Seuchen zum Pressen die groß ist/herein		2.
Einer kleinen - - -		1.
Einer Trag Putten oder Kraintzen herein		2.
Einer Fuhr Raiff/von der Neustatt/und auß dem Waldt herein - - -	3.	
Einer Fuhr allerley außgemachtes Holtzwerck	3.	
Einer Botting - - -	4.	
Einer Fuhr Raiffstangen herein -	2.	
Einer kleinen Fuhr Raiffstangen -	1.	

Einer

	kr.	pf.
Von Einer Trag Raiff herein - -		2.
Tischler oder andern harten Holtz/vom Wagen	3.	
Einem halben Wagen - -		6.
Brenn Holtz herein von einem Wagen -	1.	
Einer Fuhr Laden herein - -	1.	
Einer Fuhr Weinstöcken - -	1.	
Einer Fuhr Kühn - - -	3.	
Einem Kohlwagen - - -	3.	
Und wann der Kohl Bauer / das Kohl Zaichen dem Mautner im hinauß fahrē nicht gibt muß er geben	3.	
Vom Wagen Käckh herein oder hinauß -	1.	
Vom Wagen Heu oder Stroh herein -	1.	
Wann man Stain von Mänerstorff herein führt/ vom Wagen - - -	3.	
Wann man Kalch von Gissiwil oder Mänerstorff herein führt/von jeder Truhen/der umb den Lohn fahren thut - - -	2.	
Ein Burger oder andere so in der Statt bauen/und mit jhren aignen Rossen die Notturfft führen/frey		
Vom einem Wagen Flechten herein -	3.	
Von einer Putten Vögel/ein Außländer -	1.	
Ein Burger - - - -		2.
Von einer Putten oder Schaff Ayer - -	1.	
Von einem Körbel - - -		2.
Vom Wagen Kotzen herein - -	3.	

Gemeiner Statt Wienn Mauth:

VECTIGAL,

Bey dem Kärner Thor.

	kr.	pf.
Erstlichen waß auß Hungarn / Mähren / Böheimb und Schlawacken geführt wird / von jedem Wagen - - - -	4.	
Die Crabaten- und andere Landt Wägen / welche schwär beladen seyndt / vom Wagen -	3.	
Was aber dergleichen Wägen / und nicht schwär beladen vom Wagen - - -	2.	
Wann ein Wagen zu einem Thor herein ist gefahrē / und zu einem Thor widerumben begehrt hinauß zufahren / ist er vom Wagen zugeben schuldig	1.	
Was auß Hungarn hierauff gerobet wird / und alhie verkaufft / gibt vom Wagen - -	3.	
Mehlwägen von Pruck / Neustatt / und andere Orthen / vom Wagen - - -	3.	
Die aber Maut Brieff haben / seyndt befreyt und geben nichts		
Wann ein Mühlwagen geladen auß der Statt widerumben zuruck fährt vom Wagen -	2	
Was aber kleine Landtswägen seyndt / die Mehl und Brodt auff den Marckt führen / vom Wagen	2.	

	kr.	pf.
Von einem grossen Wagen Müllner Brodt oder Mehl herein auff den verkauff oder Grueben -	3.	
Von einer Putten Sterck hinauß - -	1.	
Von einem Wagen Schrott Mehl herein -	1.	
Von einem Wagen Grieß/ Mehl/ oder Gersten	3.	
Vom Wein was aussers Landt geführt wird / vam Wagen - - - -	4.	
Was aber ins Land geführt wird / vom Wagen	3.	
Die Floygenschützen oder andere Burger / welche Maisch-Most/ oder Wein umb den Lohn führen/ vom Wagen - - -	3.	
Aber ein Außländer vom Wagen - -	4.	
Die Böhaimb wann sie Wein hinauß führen / vom Wagen - - - -	4.	
Von Emer Brandtwein hinauß - -	2.	
Von einem Wagen Nuß herein - -	7.	
Von einem kleinen Wagen Nuß / welcher herein geführt und nach dem Pfundt verkaufft wird/ vom Wagen - - - -	4.	
Von einem Sack Nuß herein - -		2.
Von Obst von einem jedem Wagen er fahr von wannen er wöll / er führ es in die Statt/ oder verkauffs auff dem Traydtmarckt -	3.	
Von einer Trag oder Putten Obst oder Weinbeer/ ein Auß- oder Inländer - - -	1.	
Die alhiegen Gartner geben nichts von dem Obst		
Von Maurachen/ Spärgl/ Faldrian und anders dergleichen/ von der Putten - -		2.
Von einem Korb voll - - -		2.
Von einer Putten Pöprl Salat - -	1.	
Von einem Korb voll - - -		2.
Von allerley Obst und Weinber/ vom Korb -		2.
Von einem Korb Erdtbeer/ oder andere Beer -		2.
Von einer Truhen Glaß herein - -	2.	
Von einem Schaffel Stritzel Putter -		2.
Von einer Putten oder Kraintzen Gläser -		2.

Rueben

Rueben und Kraut.

	kr.	pf.
Vom Wagen Rueben und Kraut auß Hungarn/ Neustatt wer aber ein Mauthbrieff hat/ der gibt nichts/der aber keinen hat/ der gibt	4.	
Was Landtwägen die schwär seynd mit Rueben und Kraut - - - -	2.	
Von einem kleinen und geringen Wagen Rueben und Kraut - - - -	1.	
Von einem Sack voll Rueben und Kraut -		2.
Von einer Putten süß oder sauer Rueben und Kraut		2.
Von einem Wagen Schmaltz herein - -	4.	
Von einem Achtel ders herein trägt - -		2.
Wann es aber ein Außländer auff den Kauff hinauß führt/vom Fäßl - - -		6.
Vom Achtel - - - -		1.
Von einem Wagen Käß darnach er ist/herein -	4. vñ 3.	
Von einer Putten Käß herein - -	1.	
Von einer Kuhe herein auff den Marckt -		2.
Wann ein hieiger Burger und Fleischhacker ein Wagen voll Kälber und Lämber herein führen last/ ist derselbig/der es umb Lohn führt/ vom Roß schuldig zugeben - - -		2.
Aber ein Floygenschütz vom Roß - -		1.
Von einem Kalb - - - -	1.	
Von einem Schwein - - -		2.
Von einem Frischling - - -		2.
Von zwo Spensau - - -		2.
Von einem Schaaff - - -		2.
Von einem Lamb - - -		1.
Von einer Putten Fleisch auff den Kauff -		2.
Von einem Wagen Schweinpachen -	3.	
Von einem Wagen Saiffen - -	3.	
Von einem Wagen Intzlet/ein frembder hinauß	2.	
Was aber die Oeler und ausser Burckfried seyndt wom Wagen - - - -		6.

	kr.	pf.
Von einem Wagen Hüner auß Hungarn -	4.	
Was aber im Landt hieher geführt wirdt / von einem grossen Steig - - -	1.	
Von einem mittern Steig - - -		2.
Von einem kleinen Steig - - -		1.
Von einem Indianischen Haan - -		1.
Von einer Ganß - - - -		1.
Von einer Putten oder Schaff Ayer -	1.	
Von einem Korb voll Ayr - -		1.
Von einer Putten Vögel ein Außländer -	1.	
Ein Burger alhie - - -		2.
Von einem Wagen Schnecken - -	4.	
Von einer Putten Schnecken / ein Außländer -	1.	
Ein Burger alhie von den Putten oder Körb Schnecken - - - -		2.
Von einer grossen Fuhr Saltz in Hungarn -	4.	
Von mittern Wagen - - -	3.	
Von einem Wagen Krebsen - -	3.	
Was ober grosse Wägen Saltz im Lande seyndt	3.	
Von einem mittern Wagen - -	2.	
Wann aber nur umb etlich Gulden werth auffgeladen wirdt / gibt man von Gulden - -		2.
Von einem Wagen Zwespen herein - -	3.	
Von einer Thonnen Hönig hinauß - -	3.	
Von einer Thonnen Fischschmaltz - -	3.	
Von einer Thonnen Häring hinauß -	3.	
Von einem Fäßl Glett hinauß - -	3.	
Was die Pinckafeldner anbelangt / sie führen waß sie wöllen / vom Wagen - -	4.	

Fillacher Fuhrleuth.

Wann Fillacher Fuhrleuth herein fahren / vom Wagen - - - -	5.	
Von einem Sam Roß herein - -		3.

Neu-

	kr.	pf.
Neustätter Fuhrleuth.		
Wann die Neustätter Fuhrleuth umb den Lohn Eysen/ oder was anders/herein führen/seyndt sie vom Wagen schuldig - - -	3.	
Wann er aber ein Frey Zettl bringt bezahlt er nichts		
Was aber ander Eysen führen/seyndt vom Wagen	3.	
Die da von Hackenwerck und grosse Truhen mit Geschmeydt herein führen/vom Wagen -	5.	
Vom Wagen Weinstein - - -	3.	
Die Lederer betreffendt.		
Die Burgerlichen Lederer alhie geben nichts		
Die frembden Lederer herein vom Wagen -	3.	
Wann das Leder einschichtig hinauß getragen wirdt/ von jeder Haut - - -		2.
Wann man aber vil Häut und Leder mit einander hinauß trägt - - -	3.	
Von einem Dech Leder/erführs oder trägts -		2.
Von einem Dech Leder - - -		2.
Von einem vollen Wagen rohe Häut hinauß -	4.	
Von einem Wagen Ochsen Haar den Sattlern herein	2.	
Von Ochsen Hörnern auch - -	2.	
Vom Wagen Schaafftwoll herein und hinauß	4.	
Von Hanff und Haar herein und hinauß vom Wagen	3.	
Von einer Trag Hanff und Haar herein und hinauß		2.
Von einem Wagen Dacht Garn - -	3.	
Von einer Putten voll Häring hinauß -	1.	
Von einer Putten Kertzen hinauß - -		6.
Von Fischerey.		
Von einer Fuhr Lauben/oder kleine Fisch/welche auß Hungarn alhieher geführt werden/vom Wagen	3.	

	kr.	pf.
Von einer Fischlagel herein - -	1.	
Von einer Fuhr Sauporsten herein - -	3.	
Wann er wenig hat und trägts - -	1.	
Von einer Kraintzen Hüt und Filtzsackel herein	1.	
Von einem Wagen Tuch hinauß auffs Landt	3.	
Von einem Stuck Tuch ausserhalb Burckfried/gibt	1.	
Von einem Wagen Leinwat auffs Landt hinauß	3.	
Ein Außländischer Kramerwagen herein gibt	3.	
Wann einer Kramerey herein trägt oder hinauß in einem Trühel/oder Putten und Korb -	1.	

Die alhieigen Kramer und Handtwercks Leuth betreffendt.

Die Burgerlichen Kramer und Handtwercks Leuth hinauß vom Wagen - -	1.	
Einem Wagen Decken hinauß oder herein	4.	
Einer Trag Zöcker - - -	2.	
Einer Fuhr Schafft Heu herein - -	3.	
Einer Trag Wäschel herein - -		2.
Kletzen/Essig und Besen herein/darnach die Fuhr ist - - - -	3.	
Einer Fuhr Körbelmacher Zeun herein -	4.	
Einem Wagen gemachten Körben hinauß	1.	
Einer Trag Zeun oder gemachte Körb hinauß		2.
Einem Wagen Tischler Arbeit herein -	3.	
Einer Trag Moltern und Emperl herein -	1.	
Anderm Holtz Zeug herein/von einer Trag		2.
Einer Seuchen zum Pressen die groß ist/herein		2.
Einer kleinen - - -		1.
Einer Trag Putten oder Kraintzen herein		2.
Einer Fuhr Raiff/von der Neustatt/und auß dem Waldt herein - - -	3.	
Einer Fuhr allerley außgemachtes Holtzwerck	3.	
Einer Botting - - -	4.	
Einer Fuhr Raiffstangen herein -	2.	
Einer kleinen Fuhr Raiffstangen -	1.	

Einer

		kr.	pf.
Von	Einer Trag Raiff herein - -		2.
	Tischler oder andern harten Holtz/vom Wagen	3.	
	Einem halben Wagen - -		6.
	Brenn Holtz herein von einem Wagen -	1.	
	Einer Fuhr Laden herein - -	1.	
	Einer Fuhr Weinstöcken - -	1.	
	Einer Fuhr Kühn - - -	3.	
	Einem Kohlwagen - - -	3.	
Und wann der Kohl Bauer / das Kohl Zaichen dem Mautner im hinauß fahrē nicht gibt muß er geben		3.	
Vom Wagen Käckh herein oder hinauß -		1.	
Vom Wagen Heu oder Stroh herein -		1.	
Wann man Stain von Mänerstorff herein führt/ vom Wagen - - -		3.	
Wann man Kalch von Gissiwil oder Mänerstorff herein führt/von jeder Truhen/der umb den Lohn fahren thut - - -		2.	
Ein Burger oder andere so in der Statt bauen/und mit jhren aignen Rossen die Notturfft führen/frey			
Vom einem Wagen Flechten herein -		3.	
Von einer Putten Vögel/ein Außländer -		1.	
Ein Burger - - - -			2.
Von einer Putten oder Schaff Ayer - -		1.	
Von einem Körbel - - -			2.
Vom Wagen Kotzen herein - -		3.	

Gemeiner Statt Wienn Mauth:

VECTIGAL,

Uber der Thonau an der Schlag Brucken.

	kr.	pf.
Erstlichen von einem grossen Schlesinger Wagen / der beladen ist mit Wein oder Güttern -	6.	
Item von dergleichen ungeladenen Wägen / so in Ungarn nach Wienn fahren - -	3.	
Item von einem Böhaimischen oder Schlawackischen Wagen er führ was er wöll - -	4.	
Item von einem gemeinen Traydt- oder Wein Wagen	3.	
Item ein Bergstätter von rauchen Häuten oder Güttern / vom Wagen - - -	4.	
Item von einem Schlawacken oder Böhaimischen Wagen / so abgetödte Kälber oder Schaaff führt / vom Wagen - - - -	4.	
Item von einem Käß- Schmaltz- oder Butter Wagen / jedem - - - - -	4.	
Item von einem Tüchler der auff den Marckt fährt / von jedem Wagen - - -	3.	
Item ein Huetter / Siebler / oder Eyßler / vom Wagen	3.	
Item von einem Zwifel Wagen - -	3.	
Item von jedem Kraut oder Ruben Wagen -	3.	

Item

	kr.	pf.
Item wann einer Spensäu trägt/von jeder -		1.
Item von einem Fußgehenden was er trägt -	1.	
Item wann einer Gänß trägt/von jeder -		1.
Item wann einer Hasen trägt/ von jedem -		1.
Item von einem Kalb - - -		2.
Item wann einer Küh anff den Marckt treibt / von jedem Stuck - - - -		2.
Item von einem Ochsen - - -		1.
Item wann einer Indianische Stuck trägt/von jedem		1.
Item von einem Schwein - -		2.
Item von einem frembden der Schaaff treibt / vom Stuck - - - -		2.
Item von einem hiesigen Burgerlichen Fleischhacker/ der Schaaff oder Lämber treibt/vom Stuck		1.
Item ein Jud von einem Wagen / so Kauffmans Gütter/oder wie das Nahmen haben soll/führt	8.	

HierauFF / so ist Unser gnädigister Befelch hiemit / daß alle / und jede disem obstehenden Mauth Vectigal,gebührendt nachgeleben/sich im wenigisten darwider setzen/Sie von Wienn auch niemandten/über die gebühr/und ob specificirte Maaß in ainigerley weise beschwären sollen. Was aber in disem Vectigal specifice nit begriffen/ oder eingetragen werden können / Alldieweilen sich die Kauffmannschafften der zeit noch in vielerley veränden/bald dise/bald andere Wahr auff : und abkombt / alß solle gleichesfahls von allen und jeden Mauthbahren Güttern / so hierinnen nicht benennt/oder könfftigs noch auffkommen möchten/die gebührende Mauth / dem getreuen werth nach bezahlt / und entrichtet werden. Darnach sich männiglich / so woll In:

alß

alß Außländische zurichten / und wird hieran auch Unser gnädigster Willen und Mainung vollzogen. Geben in Unserer Statt Wien / den Fünfften Monats Tag Augusti / im Sechzehenhundert Vier und Viertzigsten / Unserer Reiche des Römischen im Achten / des Hungarischen im Neunzehenden / und des Böhaimbischen im Sibenzehenden Jahrn.

Commissio Domini Electi
Imperatoris in Consilio.